

Datenschutzerklärung

Fassung vom 03.09.2024

Nehmen Sie sich bitte die Zeit, diese Datenschutzerklärung durchzulesen. Wir erklären Ihnen darin, welche Daten wir von Ihnen erfassen, zu welchen Zwecken wir diese verarbeiten, an wen wir diese Daten ggf. weitergeben und welche rechtlichen Möglichkeiten Ihnen zustehen.

Wir behalten uns vor, unsere Datenschutzerklärung von Zeit zu Zeit zu aktualisieren. Das Datum der letzten Aktualisierung finden Sie ganz oben in diesem Dokument. Bitte rufen Sie unsere Datenschutzerklärung regelmäßig auf und prüfen Sie, ob eine neue Fassung vorliegt.

Die gesamte Datenverarbeitung erfolgt auf Basis der einschlägigen rechtlichen Vorschriften und nur für Zwecke im Rahmen unseres Aufgabenbereichs als Bildungs- und Forschungseinrichtung.

Verantwortliche und Kontaktdaten

FH Campus Wien – Verein zur Förderung des Fachhochschul-,
Entwicklungs- und Forschungszentrums im Süden Wiens (kurz: FH Campus Wien)
ZVR-Zahl 625976320
1100 Wien, Favoritenstraße 226 office@fh-campuswien.ac.at

Gemeinsame Verantwortlichkeit im Sinne des Art 26 DSGVO

Bei den in Punkt 2 angegebenen Datenverarbeitungen werden die
FH Campus Wien – Verein zur Förderung des Fachhochschul-, Entwicklungs- und Forschungszentrums im Süden Wiens (kurz: FH Campus Wien, ZVR-Zahl 625976320), die
FH Campus Wien Forschungs- und Entwicklungs GmbH (FN 222135w), die FH Campus Wien
Academy GmbH (FN 349949g), die
FH Campus Wien Planungs-, Finanzierungs- und ErrichtungsgmbH (FN 260457a) sowie die FH Campus
Wien Restaurant Betriebs GmbH (FN 329835b),
alle: 1100 Wien, Favoritenstraße 226, office@fh-campuswien.ac.at,
gegebenenfalls als gemeinsame Verantwortliche tätig. Sämtliche Verpflichtungen im Rahmen der gemeinsamen
Verantwortlichkeit nimmt die FH Campus Wien wahr.

INHALTSVERZEICHNIS

1	INFORMATIONEN ZU DATENVERARBEITUNGEN DER FH CAMPUS WIEN	4
1.1	Verarbeitung von Daten, wenn Sie sich um einen Studienplatz bewerben	4
1.2	Verarbeitung von Daten, wenn Sie an der FH Campus Wien studieren	6
1.3	Verarbeitung von Daten, wenn Sie unseren Studierenden einen Praktikumsplatz zusagen bzw. als Ansprechperson im Rahmen des Praktikums fungieren.....	9
1.4	Verarbeitung von Daten, wenn Sie sich um ein Leistungsstipendium bewerben	10
1.5	Verarbeitung von Daten, wenn Sie einen Nostrifizierungsantrag stellen.....	11
1.6	Verarbeitung von Daten, wenn Sie Mitglied im Club FH Campus Wien sind	13
1.7	Verarbeitung von Daten, wenn Sie die Bibliothek der FH Campus Wien nutzen	14
1.8	Verarbeitung von Daten, wenn Sie Mitglied im Verein FH Campus Wien sind.....	16
1.9	Verarbeitung von Daten, wenn Sie ein E-Learning-Tool verwenden.....	17
2	INFORMATIONEN ZU DATENVERARBEITUNGEN IM RAHMEN EINER GEMEINSAMEN VERANTWORTUNG	19
2.1	Verarbeitung von Daten, wenn Sie sich um einen Arbeitsplatz bewerben.....	19
2.2	Verarbeitung von Daten, wenn Sie an der FH Campus Wien arbeiten	21
2.3	Verarbeitung von Daten, wenn Sie ein elektronisches Sperrmedium nutzen.....	24
2.4	Verarbeitung von Daten, wenn Sie die Bezahlungsfunktion der Campus Card nutzen.....	25
2.5	Verarbeitung von Daten im Rahmen der Videoüberwachung	26
2.6	Verarbeitung von Daten, wenn Sie eine Veranstaltung besuchen.....	27
2.7	Verarbeitung von Daten, wenn Sie mit uns in Kontakt sind.....	29
2.8	Verarbeitung von Daten im Rahmen von Marketing für eigene Zwecke	31
2.9	Verarbeitung von Daten, die wir durch Ihre Nutzung unserer Websites erfassen	32
2.10	Verarbeitung von Daten, die wir durch Ihre Nutzung der Website der Campus Academy erfassen	41
2.11	Verarbeitung von Daten, wenn Sie eine Weiterbildung an der Campus Academy absolvieren	43
2.12	Verarbeitung von Daten, wenn Sie einen Hinweis zu einer Rechtsverletzung auf der Whistleblowing-Plattform abgeben.....	45
2.13	Verarbeitung von Daten, wenn Sie an einer Videokonferenz (virtuelles Meeting) teilnehmen	48
2.14	Verarbeitung von Daten, wenn Sie eine von unseren Social Media Seiten besuchen.....	49

3	AUTOMATISIERTE ENTSCHEIDUNGEN, PROFILING	55
4	WIDERRUFLICHKEIT ERTEILTER EINWILLIGUNGSERKLÄRUNGEN	55
5	IHRE RECHTE	55
6	ANSPRECHPERSONEN.....	56
7	SCHLUSSBESTIMMUNGEN	56

1 Informationen zu Datenverarbeitungen der FH Campus Wien

1.1 Verarbeitung von Daten, wenn Sie sich um einen Studienplatz bewerben

Wenn Sie sich für einen Studienplatz an der FH Campus Wien bewerben, verarbeiten wir jene personenbezogenen Daten, welche Sie uns selbst in Ihrer Online-Bewerbung bzw. persönlich bekannt gegeben haben. Diese Verarbeitung basiert auf der Erfüllung des vorvertraglichen Rechtsverhältnisses und erfolgt zum Zweck der Bearbeitung Ihres Bewerbungsantrages. Sollten Sie nach dem Aufnahmeverfahren ein Ausbildungsverhältnis eingehen, erfolgt die weitere Verarbeitung dieser Daten aufgrund und zum Zweck der Erfüllung des Ausbildungsvertrages bzw. auf Grundlage unserer gesetzlichen Meldepflichten.

Für Sie besteht keine gesetzlich oder vertraglich vorgeschriebene Verpflichtung zur Bekanntgabe Ihrer Daten, allerdings ist eine Bewerbung nur auf dem Wege der bereitgestellten Online-Applikation möglich. Die Nichtbereitstellung der dort geforderten Informationen steht einer Bearbeitung Ihres Antrages und daher Ihrer Bewerbung entgegen.

Sofern die Anzahl der eingelangten Bewerbungen die Anzahl der zur Verfügung stehenden Studienplätze übersteigt, ist ein Aufnahmeverfahren gemäß den Vorschriften des Fachhochschulgesetzes (FHG) durchzuführen. Das Aufnahmeverfahren dient dazu festzustellen, welchen Bewerber*innen ein Studienplatz für den entsprechenden Studien- bzw. Lehrgang angeboten werden kann.

In der Folge werden wir Ihre Daten auch für die Zwecke der Weiterentwicklung des Aufnahmeverfahrens gemäß den Vorschriften des Forschungsorganisationsgesetzes (FOG) nutzen, dies ist zur Evaluierung der Validität der Aufnahmeverfahren notwendig. Ihre Daten werden dabei zum ehestmöglichen Zeitpunkt anonymisiert.

Direktwerbung

In der Folge nutzen wir Ihre Daten auch für die Wahrung unserer berechtigten Interessen, nämlich für die Zwecke, Ihnen per Brief oder per elektronischer Post Informationen über das Produkt- und Leistungsangebot sowie Veranstaltungen und Neuigkeiten der FH Campus Wien (Direktwerbung) zuzusenden. **Sie können der Verarbeitung Ihrer Daten zu Zwecken der Direktwerbung jederzeit kostenlos durch eine Nachricht an datenschutz@fh-campuswien.ac.at widersprechen.** Eine einfache Abmeldung von elektronischer Kommunikation ist zudem jederzeit über den Abmelde-link in jeder Zusendung möglich. Durch Ihren Widerspruch wird die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung Ihrer Daten für diese Zwecke bis zum Widerspruch nicht berührt.

Welche Daten verarbeiten wir?

- Ihre Daten, die Sie uns bei Ihrer Bewerbung elektronisch oder persönlich bekannt gegeben haben
- sonstige Daten von Ihnen, die im Laufe des Aufnahmeverfahrens hinzukommen (Testergebnisse und von Ihnen bekannt gegebene Informationen im Rahmen des Aufnahmeverfahrens)
- sollten Sie modifizierte Prüfungsmodalitäten in Anspruch nehmen, so verarbeiten wir die Nachweise, die Sie in diesem Zusammenhang zur Verfügung gestellt haben, sowie den entsprechenden Schriftverkehr mit Ihnen

Wie lange speichern wir die Daten?

Im Falle der Ablehnung Ihres Bewerbungsantrages erfolgt die Löschung der bereitgestellten Daten innerhalb von drei Jahren ab Beginn jenes Semesters, für welches Sie sich beworben haben.

Im Falle der Aufnahme in einen Studien- bzw. Lehrgang gehen Ihre personenbezogenen Daten aus Ihrer Bewerbung automatisch in Ihren Studierendenakt über (siehe Punkt 1.2).

Ihre sonstigen personenbezogenen Daten, die im Laufe des Aufnahmeverfahrens hinzukommen, sowie Daten im Zusammenhang mit einer allfälligen Inanspruchnahme modifizierter Prüfungsmodalitäten werden nicht in den Studierendenakt übernommen und innerhalb von drei Jahren ab Beginn jenes Semesters, für welches Sie sich beworben haben, gelöscht.

Wann geben wir Daten weiter?

Es ist möglich, dass wir zur Überprüfung Ihre vorgelegten Urkunden dem zuständigen Bundesministerium für Wissenschaft, der dort ansässigen ENIC NARIC Austria bzw. der ausländischen (Hoch-)Schule, die die Urkunden ausgestellt hat, weitergeben.

Führen wir im Rahmen des Aufnahmeverfahrens (Online-)Aufnahmetests durch, werden für die Zwecke der Durchführung und Auswertung der Aufnahmetests Ihre Daten (Name inkl. Namenszusätze, Geburtsdatum, E-Mail-Adresse sowie Ihre Testergebnisse) ggf. an Dienstleister*innen (sog. „Auftragsverarbeiter*innen“) wie beispielsweise Hogrefe Austria GmbH oder Schuhfried GmbH weitergegeben bzw. von diesen selbst erfasst.

Gegebenenfalls können auch weitere Auftragsverarbeiter*innen (Zugang zu) Daten erhalten. Dies können bspw. IT-Dienstleister*innen, Berater*innen oder Druckereien sein. Falls wir uns Auftragsverarbeiter*innen bedienen, stellen wir sicher, dass diese Ihre Daten ausschließlich im Rahmen der von uns mit Ihnen geschlossenen Vereinbarungen, unserer Aufträge und unter Einhaltung der Datenschutzvorschriften verwenden.

Gemeinsame Verantwortlichkeit mit Krankenhausträgern

Wenn Sie sich für das Bachelorstudium Gesundheits- und Krankenpflege an Standorten von Krankenhausträgern (wie bspw. des Wiener Gesundheitsverbands, des Vinzentinums Wien oder der Barmherzigen Brüder Wien) bewerben, erfolgt die Datenverarbeitung gemeinsam mit dem jeweiligen Krankenhausträger. Ihre Daten werden in diesem Fall daher auch vom jeweiligen Krankenhausträger verarbeitet.

1.2 Verarbeitung von Daten, wenn Sie an der FH Campus Wien studieren

Nach erfolgreicher Bewerbung um einen Studienplatz schließen Sie einen Ausbildungsvertrag mit uns ab. Im Rahmen dieses Ausbildungsvertrages verarbeiten wir jene personenbezogenen Daten, welche Sie zunächst selbst in Ihrer Online-Bewerbung bekannt gegeben haben sowie jene, welche im Laufe des Studiums hinzukommen (Prüfungsdaten und Protokolle, Studienverlauf, Praktika).

Es besteht keine gesetzlich oder vertraglich vorgeschriebene Verpflichtung zur Bereitstellung Ihrer Daten, allerdings steht die Nichtbereitstellung der beschriebenen Informationen dem Abschluss eines Ausbildungsvertrages und damit der Ausbildung/Weiterbildung entgegen.

Die Verarbeitung Ihrer Daten erfolgt aufgrund und zum Zweck der Erfüllung des Ausbildungsvertrages mit Ihnen sowie zur Erfüllung rechtlicher Pflichten, insbesondere gesetzlicher Meldepflichten, denen wir unterliegen. Haben Sie im Einzelfall ausdrücklich Ihre Einwilligung in die Verarbeitung Ihrer Daten erteilt, ist diese Einwilligung die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung.

Direktwerbung

In der Folge nutzen wir Ihre Daten auch für die Wahrung unserer berechtigten Interessen, nämlich für die Zwecke, Ihnen per Brief oder per elektronischer Post Informationen über das Produkt- und Leistungsangebot sowie Veranstaltungen und Neuigkeiten der FH Campus Wien (Direktwerbung) zuzusenden. **Sie können der Verarbeitung Ihrer Daten zu Zwecken der Direktwerbung jederzeit kostenlos durch eine Nachricht an datenschutz@fh-campuswien.ac.at widersprechen.** Eine einfache Abmeldung von elektronischer Kommunikation ist zudem jederzeit über den Abmeldelink in jeder Zusendung möglich. Durch Ihren Widerspruch wird die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung Ihrer Daten für diese Zwecke bis zum Widerspruch nicht berührt.

Nachweis über eine geringe epidemiologische Gefahr

Zur Eindämmung des Infektionsgeschehens des SARS-CoV-2 Virus verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten (COVID-19 Schutzimpfungsdaten bzw. Testdaten, Gültigkeitsdauer von COVID-19 Testbestätigungen), welche Sie uns zunächst durch das Hochladen des QR-Codes über unsere Online-Plattform **Portal** zur Teilnahme an (Lehr-) Veranstaltungen vor Ort bekanntgeben können. Die Verarbeitung Ihrer Daten erfolgt in diesem Fall auf Grund Ihrer ausdrücklichen Einwilligung, es besteht keine gesetzlich oder vertraglich vorgeschriebene Verpflichtung zur elektronischen Bereitstellung Ihrer Gesundheitsdaten. Alternativ besteht die Möglichkeit, einen gültigen Nachweis zu Beginn jeder Lehrveranstaltung vorzuweisen. Ohne gültigem Nachweis ist eine Teilnahme an Lehrveranstaltungen nicht möglich.

Sie können Ihre Einwilligung jederzeit unter datenschutz@fh-campuswien.ac.at widerrufen. Bitte beachten Sie jedoch, dass ein Widerruf die Rechtmäßigkeit der bis zu diesem Zeitpunkt verarbeiteten Daten nicht berührt.

Welche Daten verarbeiten wir?

- alle personenbezogenen Daten (Name inkl. Namenszusätze, Geburtsdatum, Geburtsort, Sozialversicherungsnummer etc.), welche Sie uns bei Ihrer Bewerbung bekannt gegeben haben bzw. die im Zuge Ihrer Bewerbung bekannt wurden
- sämtliche Leistungsnachweise (z.B. Prüfungsergebnisse), die im Zuge des Studiums erbracht bzw. nachgewiesen wurden
- sämtliche studienrechtliche Anträge bzw. Nachweise, die von Ihnen im Zuge des Studiums eingebracht bzw. beigebracht wurden
- Anwesenheitslisten und ggf. Gründe/Belege für Abwesenheiten

- Ihre Einträge bzw. hochgeladene Dateien und Dokumente in von Ihnen verwendete Lernplattformen wie Moodle, Mahara etc.
- alle von Ihnen bekannt gegebenen Daten im Zusammenhang mit Auslandsaufenthalten
- Dosimeterdaten, wenn Sie Studierende*r des Studienganges Radiologietechnologie sind
- Impf- bzw. Immunitätsdaten (mit Ihrer Einwilligung) sowie Gesundheitsdaten werden zwecks Überprüfung der gesundheitlichen Eignung hinsichtlich des Pflichtpraktikums verarbeitet (aufgrund gesetzlicher Grundlage), wenn Sie Studierende*r in einem Studiengang der Departments Gesundheitswissenschaften und Pflegewissenschaft sind
- Praktikumsplatzzusagen bzw. Praktikumsbestätigungen: Nachweise über Praktika, die im Studium angerechnet bzw. absolviert werden, praktikumsbezogene Prüfungs- und Benotungsprotokolle.

Wie lange speichern wir die Daten?

Jene Daten, zu deren Aufbewahrung wir gesetzlich verpflichtet sind, beispielsweise nach dem Fachhochschulgesetz (FHG), nach dem Bildungsdokumentationsgesetz 2020 (BildDokG 2020) oder nach der Universitäts- und Hochschulstatistik- und Bildungsdokumentationsverordnung (UHSBV), speichern wir jeweils bis zum Ablauf der gesetzlich normierten Aufbewahrungspflicht. Daraus ergibt sich, dass Ihre personenbezogenen Daten nach maximal 80 Jahren ab positiver Absolvierung Ihres Studiums bzw. sofern Sie Ihr Studium abgebrochen haben nach maximal 30 Jahren ab diesem Zeitpunkt gelöscht werden.

Sofern Sie als Studierende*r an (geförderten) Forschungsprojekten beteiligt sind, können gesonderte Aufbewahrungsfristen in Geltung stehen, welche sich aus den entsprechenden Fördervorgaben bzw. aus gesetzlichen Bestimmungen, vor allem aus dem Forschungsorganisationsgesetz (FOG) ergeben.

Informationen zur Dauer der Verarbeitung jener personenbezogenen Daten, die wir in den von uns eingesetzten bzw. zur Verfügung gestellten Lernplattformen (wie Moodle und Mahara) verarbeiten, inkl. der von Ihnen selbst eingebrachten Inhalte und Beiträge, entnehmen Sie bitte den jeweiligen Nutzungsbedingungen.

Informationen zu den Nachweisen über eine geringe epidemiologische Gefahr speichern wir für die Dauer der Gültigkeit der Nachweise, längstens jedoch für neun Monate.

Impf- bzw. Immunitätsdaten werden binnen 1 Jahr nach Ende der Regelstudierendauer bzw. bei vorzeitigem Ausscheiden aus dem Studium binnen 1 Jahr nach Ihrem Ausscheiden einer Löschung zugeführt.

Praktikumsplatzzusagen bzw. Praktikumsbestätigungen werden für 1 Jahr, bei Gesundheitsstudiengängen für 3 Jahre, ab Abschluss des Jahrganges aufbewahrt.

Die Sozialversicherungsnummer wird innerhalb von 2 Jahre nach Beendigung des Vertragsverhältnisses (Absolvierung oder Abbruch des Studiums) gelöscht.

Wann geben wir Daten weiter?

Aufgrund gesetzlicher Bestimmungen sind wir verpflichtet, Ihre Daten beispielsweise an das für Wissenschaft zuständige Bundesministerium oder an die Statistik Austria im Wege der Agentur für Qualitätssicherung und Akkreditierung Austria sowie an die Österreichische Hochschul*innenschaft weiterzugeben.

Auf Anfrage der Praktikumsstelle, bei welcher Sie ein Praktikum absolvieren, werden Ihre von Ihnen bekannt gegebenen Daten über Ihren Impf-/Immunstatus übermittelt.

Die von Ihnen verfasste/n Masterarbeit/en werden unter Nennung Ihres Namens inkl. Namenssätze als Verfasser*in an die Bibliothek der FH Campus Wien weitergeleitet und dort sowie in der Publikationsdatenbank der Bibliothek veröffentlicht

Auch von uns eingesetzte Dienstleister*innen (sog. „Auftragsverarbeiter*innen“) können (Zugang zu) Daten erhalten. Dies können bspw. IT-Dienstleister*innen, Berater*innen oder Druckereien sein. Falls wir uns Auftragsverarbeiter*innen bedienen, stellen wir sicher, dass diese Ihre Daten ausschließlich im Rahmen der von uns mit Ihnen geschlossenen Vereinbarungen, unserer Aufträge und unter Einhaltung der Datenschutzvorschriften verwenden.

Für unsere E-Mail-Kommunikation nutzen wir den Cloud Service von Microsoft „Office 365“. Das Hosting erfolgt innerhalb der Europäischen Union entsprechend dem europäischen Datenschutzrecht. Einzelne Dienstleistungen und technischer Support können auch außerhalb der Europäischen Union bereitgestellt werden. Nutzen Sie ein von uns zur Verfügung gestelltes E-Mail-Konto, werden daher einzelne Ihrer Profildaten (Name, Passwort, PUID-Nummer) auch in den USA gespeichert; die Basis für die Gewährleistung des angemessenen Schutzniveaus für die Übermittlung bildet der Angemessenheitsbeschluss der Europäischen Kommission nach Art 45 DSGVO. Microsoft ist unter dem EU-U.S. Data Privacy Framework zertifiziert.

Gemeinsame Verantwortlichkeit mit Krankenhausträgern

Wenn Sie Gesundheits- und Krankenpflege am Standort eines Krankenhausträgers (wie bspw. des Wiener Gesundheitsverbands, des Vinzentinums Wien oder der Barmherzigen Brüder Wien) studieren, erfolgt die Datenverarbeitung gemeinsam mit dem jeweiligen Krankenhausträger. Ihre Daten werden in diesem Fall daher auch vom jeweiligen Krankenhausträger verarbeitet.

1.3 Verarbeitung von Daten, wenn Sie unseren Studierenden einen Praktikumsplatz zusagen bzw. als Ansprechperson im Rahmen des Praktikums fungieren

Praktika sind eine zentrale Lernerfahrung und bieten unseren Studierenden wichtige Entwicklungschancen, die wesentlich zur Qualität unseres Studiums beitragen. Wenn die Praktikumsstelle einen Praktikumsplatz anbietet und unseren Studierenden eine Praktikumszusage erteilt, wird uns diese von den Studierenden weitergeleitet. Diese Datenschutzinformationen sollen Ihnen einen Überblick darüber geben, welche Daten wir zu welchen Zwecken erheben.

Welche Daten verarbeiten wir?

Wir erheben und verarbeiten idR. folgende personenbezogene Daten von der Praktikumsstelle bzw. der Ansprechperson innerhalb der Praktikumsorganisation:

- Vor- und Nachname der Ansprechperson bzw. sonstigen vertretungsbefugten Kontaktpersonen
- Kontaktdaten (z. B. E-Mail-Adresse, Telefonnummer)
- Position innerhalb der Organisation
- Daten zur Praktikumszusage (z. B. Dauer und Art des Praktikums)

Die Verarbeitung der Daten erfolgt auf Grundlage unseres berechtigten Interesses. Wir sind gem. § 3 Abs. 2 Z 3 FHG verpflichtet, unseren Studierenden im Rahmen von Fachhochschul-Bachelorstudiengängen ein Berufspraktikum vorzuschreiben, das einen ausbildungsrelevanten Teil des Studiums darstellt. Um sicherzustellen, dass die Studierenden diese Anforderung erfüllen und das Berufspraktikum erfolgreich abschließen, müssen wir die entsprechenden Praktikumszusagen und -bestätigungen erhalten und verwalten. Dies ist notwendig, um die Qualität und Integrität unseres Studienprogramms zu gewährleisten, die gesetzlichen Vorgaben einzuhalten und eine ordnungsgemäße Dokumentation der Studienleistungen zu führen.

Wie lange speichern wir die Daten?

Die personenbezogenen Daten werden grundsätzlich für die Dauer von einem Jahr ab Abschluss des Studienganges der betreffenden Studierenden gespeichert. Bei Studiengängen im Gesundheitsbereich erfolgt die Speicherung für einen Zeitraum von drei Jahren ab Abschluss des Studienganges.

Wann geben wir Daten weiter?

Die erhobenen personenbezogenen Daten werden grundsätzlich nicht an Dritte weitergegeben. Eine Übermittlung erfolgt nur dann, wenn dies gesetzlich vorgeschrieben ist oder wir hierzu rechtlich verpflichtet sind.

Widerspruchsrecht

Sie haben das Recht, der Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten jederzeit zu widersprechen. Ein Widerspruch kann ohne Angabe von Gründen schriftlich oder per E-Mail erfolgen.

1.4 Verarbeitung von Daten, wenn Sie sich um ein Leistungsstipendium bewerben

Wenn Sie einen Antrag auf Zuerkennung eines Leistungsstipendiums stellen, verarbeiten wir jene personenbezogenen Daten von Ihnen, welche Sie zunächst selbst mit Ihrem Antrag bekannt gegeben haben sowie jene, welche im Laufe der Bearbeitung Ihres Antrages hinzukommen. Die Verarbeitung erfolgt basierend auf gesetzlichen Verpflichtungen zur Abwicklung der Leistungsstipendienvergabe laut Studienförderungsgesetz (StudFG). Eine Pflicht zur Bereitstellung Ihrer Daten besteht nicht, ohne diese ist die Bearbeitung Ihrer Bewerbung allerdings nicht möglich.

Welche Daten verarbeiten wir?

- alle personenbezogenen Daten (Name inkl. Namenszusätze, Personenkennzahl, Adresse, Staatsbürgerschaft, Bankverbindung etc.), welche Sie uns bei Ihrer Antragstellung bekannt gegeben haben sowie jene, welche im Laufe der Bearbeitung Ihres Antrags hinzukommen (Gewichteter Notendurchschnitt, etc.)

Wie lange speichern wir die Daten?

Ihre personenbezogenen Daten werden im Falle einer Zusage – basierend auf gesetzlichen Verpflichtungen gemäß § 36e Transparenzdatenbankgesetz (TDBG) – für die Dauer von 10 Jahren, gerechnet ab Ende des Studienjahres, in dem das Leistungsstipendium vergeben wird, aufbewahrt und danach gelöscht. Bei Ablehnung der Bewerbung werden die personenbezogenen Daten mit Ende des Studienjahres gelöscht, in dem Sie Ihre Bewerbung abgegeben haben.

Wann geben wir Daten weiter?

Ihre personenbezogenen Daten werden von uns vertraulich behandelt und vorwiegend nur durch Mitarbeiter*innen der FH Campus Wien intern verarbeitet. Die Zuerkennung der Leistungsstipendien erfolgt gemäß § 61 StudFG nach Anhörung der Studierendenvertretungen der FH Campus Wien.

Der Transparenzdatenbank sind gemäß TDBG personenbezogene Daten von Studierenden und Absolvent*innen zu melden, die ein Leistungsstipendium zuerkannt bekommen haben.

1.5 Verarbeitung von Daten, wenn Sie einen Nostrifizierungsantrag stellen

Wenn Sie Ihre außerhalb der Europäischen Union absolvierte Ausbildung bei uns nostrifizieren lassen möchten, verarbeiten wir jene personenbezogenen Daten von Ihnen, welche Sie zunächst selbst mit Ihrem Antrag auf Nostrifizierung bekannt gegeben haben sowie jene, welche im Laufe des durchzuführenden Nostrifizierungsverfahrens hinzukommen (Sachverständigengutachten, Nostrifizierungsbescheid etc.).

Die Nichtbereitstellung der beschriebenen Informationen steht der Durchführung des Nostrifizierungsverfahrens entgegen. Die Verarbeitung dieser Daten erfolgt aufgrund und zum Zweck der Erfüllung Ihres Antrags in Verbindung mit der gesetzlichen Verpflichtung zur Durchführung von Nostrifizierungsverfahren sowie zur Erfüllung gesetzlicher Meldepflichten, denen wir unterliegen.

Auf Grundlage unseres überwiegenden berechtigten Interesses verarbeiten wir personenbezogene Daten von vertretungsbefugten Personen zwecks Durchführung des Nostrifizierungsverfahrens.

Direktwerbung

In der Folge nutzen wir Ihre Daten auch für die Wahrung unserer berechtigten Interessen, nämlich für die Zwecke, Ihnen per Brief oder per elektronischer Post Informationen über das Produkt- und Leistungsangebot sowie Veranstaltungen und Neuigkeiten der FH Campus Wien (Direktwerbung) zuzusenden. **Sie können der Verarbeitung Ihrer Daten zu Zwecken der Direktwerbung jederzeit kostenlos durch eine Nachricht an datenschutz@fh-campuswien.ac.at widersprechen.** Eine einfache Abmeldung von elektronischer Kommunikation ist zudem jederzeit über den Abmelde-link in jeder Zusendung möglich. Durch Ihren Widerspruch wird die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung Ihrer Daten für diese Zwecke bis zum Widerspruch nicht berührt.

Welche Daten verarbeiten wir?

- alle personenbezogenen Daten (Name inkl. Namenszusätze, Geburtsdatum, Geburtsort etc.), welche Sie uns bei Ihrer Antragstellung bekannt gegeben haben bzw. die im Zuge des Nostrifizierungsverfahrens bekannt wurden
- alle Ergebnisse des durchzuführenden Ermittlungsverfahrens (vor allem Sachverständigengutachten)
- wenn Sie Ihre Nostrifizierung in einem Studiengang des Departments Gesundheitswissenschaften durchführen, werden Ihre Impf- bzw. Immunitätsdaten (mit Ihrer Einwilligung) sowie Gesundheitsdaten zur Überprüfung der gesundheitlichen Eignung (aufgrund gesetzlicher Grundlage) erhoben.
- von vertretungsbefugten Personen: alle personenbezogenen Daten, welche Sie uns bekannt gegeben haben (Name inkl. Namenszusätze, Geburtsdatum, FB-Nummer, Zustelladresse)

Wie lange speichern wir die Daten?

Jene Daten, zu deren Aufbewahrung wir gesetzlich verpflichtet sind, beispielsweise nach dem Fachhochschulgesetz (FHG), speichern wir bis zum Ablauf der jeweiligen gesetzlich normierten Aufbewahrungspflicht. Daraus ergibt sich, dass Ihre personenbezogenen Daten nach maximal 80 Jahren ab beendetem Nostrifizierungsverfahren gelöscht werden. Daten von vertretungsbefugten Personen speichern wir 3 Jahre ab Beendigung des Nostrifizierungsverfahrens.

Wann geben wir Daten weiter?

Aufgrund gesetzlicher Verpflichtung werden Ihre Daten beispielsweise an das für Wissenschaft zuständige Bundesministerium, an die Statistik Austria oder an die Agentur für Qualitätssicherung und Akkreditierung Austria weitergegeben.

Es ist möglich, dass wir zur Überprüfung Ihre vorgelegten Urkunden dem jeweils zuständigen Bundesministerium für Wissenschaft, der dort ansässigen ENIC NARIC Austria bzw. der ausländischen (Hoch-)Schule weitergeben.

Auch von uns eingesetzte Dienstleister*innen (sog. „Auftragsverarbeiter*innen“) können (Zugang zu) Daten erhalten. Dies können bspw. IT-Dienstleister*innen, Berater*innen oder Druckereien sein. Falls wir uns Auftragsverarbeiter*innen bedienen, stellen wir sicher, dass diese Ihre Daten ausschließlich im Rahmen der von uns mit Ihnen geschlossenen Vereinbarungen, unserer Aufträge und unter Einhaltung der Datenschutzvorschriften verwenden.

1.6 Verarbeitung von Daten, wenn Sie Mitglied im Club FH Campus Wien sind

Wenn Sie Mitglied im Club FH Campus Wien sind oder werden, verarbeiten wir für die Zwecke der Führung des Mitgliederverzeichnisses, der Verrechnung des Mitgliedsbeitrags sowie der Kontaktpflege und Kommunikation mit allen Mitgliedern personenbezogene Daten von Ihnen. Die Bereitstellung jener Daten, die im Anmeldeformular als Pflichtfelder gekennzeichnet sind, ist für die Mitgliedschaft erforderlich, die Nichtbereitstellung dieser Daten steht einer Mitgliedschaft entgegen.

Die Verarbeitung Ihrer Daten erfolgt aufgrund und zum Zweck der Durchführung des Mitgliedschaftsverhältnisses sowie zur Erfüllung allenfalls bestehender rechtlicher Pflichten, denen wir unterliegen.

Wenn Sie Absolvent*in, Studierende*r oder Mitarbeiter*in der FH Campus Wien sind, werden wir Ihre Stammdaten sowie Informationen betreffend Ihre (ehemalige) Zugehörigkeit zur FH Campus Wien ggf. aus dem FH-Portal übernehmen. Diese automatische Übertragung Ihrer Daten aus dem FH-Portal erfolgt zur Wahrung berechtigter Interessen von uns. Unser berechtigtes Interesse liegt in diesem Fall in der effizienten Organisation und Administration des Clubs.

Welche Daten verarbeiten wir?

- Stammdaten, die Sie selber im Anmeldeformular eintragen bzw. im Rahmen der Anmeldung oder zu einem späteren Zeitpunkt (bspw. bei Änderungen) bekanntgeben wie etwa Name inkl. Namenszusätze, Geburtsdatum, Kontaktdaten (E-Mail-Adresse, Telefonnummer, Anschrift etc.), Foto
- Informationen betreffend Ihrer Zugehörigkeit zur FH Campus Wien wie etwa an der FH Campus Wien abgeschlossene Studien inkl. Abschlussjahrgang, Personenkennzeichen/Matrikelnummer
- Ihre Mitgliedschaft betreffende Daten wie etwa Mitgliederkategorie (reguläre Mitgliedschaft, fördernde Mitgliedschaft usw.), Eintritts- und Austrittsdaten, Rechnungs- und Bezahlungen

Wie lange speichern wir die Daten?

Wir speichern Ihre Daten in der Regel bis zum Ende Ihrer Mitgliedschaft. Jene Daten, zu deren Aufbewahrung wir darüber hinaus gesetzlich verpflichtet sind, bspw. nach den Rechnungslegungsvorschriften oder nach den Vorschriften zur Aufbewahrung von Büchern und Aufzeichnungen, speichern wir bis zum Ablauf der jeweiligen gesetzlichen Frist.

Wann geben wir Daten weiter?

Gegebenenfalls können von uns eingesetzte Dienstleister*innen (sog. „Auftragsverarbeiter*innen“) Daten bzw. Zugang zu Daten erhalten. Dies können bspw. IT-Dienstleister*innen, Berater*innen, Fotograf*innen oder Druckereien sein. Falls wir uns Auftragsverarbeiter*innen bedienen, stellen wir sicher, dass diese Ihre Daten ausschließlich im Rahmen der von uns mit Ihnen geschlossenen Vereinbarungen, unserer Aufträge und unter Einhaltung der Datenschutzvorschriften verwenden.

Darüber hinaus geben wir keine Daten weiter.

1.7 Verarbeitung von Daten, wenn Sie die Bibliothek der FH Campus Wien nutzen

Wenn Sie unsere Bibliothek nutzen, so verarbeiten wir jene personenbezogenen Daten von Ihnen, die Sie selbst bei der Einschreibung bekannt gegeben haben sowie jene Daten, die im Laufe Ihrer Nutzung unserer Bibliothek hinzukommen. Wenn Sie als (ehemalige*r) Studierende*r oder Mitarbeiter*in die Bibliothek nützen, werden Ihre Einschreibungsdaten (Name inkl. Namenszusätze, Adresse, Telefonnummer, E-Mail-Adresse, Geburtsdatum, Geschlecht) automationsunterstützt aus Ihrem Studierenden- bzw. Personalakt des FH-Portals übernommen.

Die Verarbeitung Ihrer Daten erfolgt zum Zweck der Durchführung der mit der Nutzung der Bibliothek zusammenhängenden Tätigkeiten.

Die Verarbeitung Ihrer Daten erfolgt aufgrund und zum Zweck der Erfüllung der durch die Nutzung der Bibliothek zustande gekommenen vertraglichen Pflichten. Die automationsunterstützte Übertragung Ihrer Daten aus dem FH-Portal erfolgt zur Wahrung berechtigter Interessen von uns. Unser berechtigtes Interesse liegt in der effektiven und effizienten Durchführung der mit der Nutzung der Bibliothek zusammenhängenden Tätigkeiten. Haben Sie im Einzelfall ausdrücklich Ihre Einwilligung in die Verarbeitung Ihrer Daten erteilt, ist diese Einwilligung die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung.

Direktwerbung

In der Folge nutzen wir Ihre Daten auch für die Wahrung unserer berechtigten Interessen, nämlich für die Zwecke, Ihnen per Brief oder per elektronische Post Informationen über das Produkt- und Leistungsangebot sowie Veranstaltungen und Neuigkeiten der FH Campus Wien (Direktwerbung) zuzusenden. **Sie können der Verarbeitung Ihrer Daten zu Zwecken der Direktwerbung jederzeit kostenlos durch eine Nachricht an datenschutz@fh-campuswien.ac.at widersprechen.** Eine einfache Abmeldung von elektronischer Kommunikation ist zudem jederzeit über den Abmelde-link in jeder Zusendung möglich. Durch Ihren Widerspruch wird die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung Ihrer Daten für diese Zwecke bis zum Widerspruch nicht berührt.

Nachweis über eine geringe epidemiologische Gefahr

Zur Eindämmung des Infektionsgeschehens des SARS-COV-2 Virus verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten (COVID-19 Schutzimpfungsdaten bzw. Testdaten, Gültigkeitsdauer von COVID-19 Testbestätigungen), welche Sie uns zunächst durch das Hochladen des QR-Codes über unsere Online-Plattform **Portal** vorab bekanntgeben können. Die Verarbeitung Ihrer Daten erfolgt in diesem Fall auf Grund Ihrer ausdrücklichen Einwilligung, es besteht keine gesetzlich oder vertraglich vorgeschriebene Verpflichtung zur elektronischen Bereitstellung Ihrer Gesundheitsdaten. Alternativ besteht die Möglichkeit, einen gültigen Nachweis beim Betreten der Bibliothek der FH Campus Wien vorzuweisen. Ohne gültigem Nachweis ist die Nutzung der Bibliothek nicht möglich.

Sie können Ihre Einwilligung jederzeit unter datenschutz@fh-campuswien.ac.at widerrufen. Bitte beachten Sie jedoch, dass ein Widerruf die Rechtmäßigkeit der bis zu diesem Zeitpunkt verarbeiteten Daten nicht berührt.

Welche Daten verarbeiten wir?

- sämtliche durch die Nutzung bekannt gewordene sowie von Ihnen bereitgestellte Daten, wie Name inkl. Namenszusätze, Adresse, Telefonnummer, E-Mail-Adresse, Geburtsdatum, Geschlecht, User-Nummer, Ausleihen sowie Ausleihdauer (Ausleihhistorie), ggf. Vorbestellungen, Rückgabeerinnerungen, bei Überziehung der Entlehnfristen ggf. Informationen im Zusammenhang mit Mahnungen
- Studiengang sowie Personenkennzeichen/Matrikelnummer, sofern Sie Studierende*r sind

- Impf- bzw. Immunitätsdaten (COVID-19 Schutzimpfungsdaten bzw. Testdaten, Gültigkeitsdauer von COVID-19 Testbestätigungen).

Wie lange speichern wir die Daten?

Ihre personenbezogenen Daten werden nach drei Jahren ab dem letzten Rückkontakt (Medienrückgabe) automatisch einer Löschung zugeführt.

Informationen zu den Nachweisen über eine geringe epidemiologische Gefahr speichern wir für die Dauer der Gültigkeit der Nachweise, längstens jedoch für neun Monate.

Wann geben wir Daten weiter?

Zur Administration der Bibliothek nutzen wir die Software „ALEPH“ der Österreichischen Bibliothekenverbund und Service GmbH. Die im Bibliotheken-System verarbeiteten Daten werden daher aufgrund vertraglicher Verpflichtung der Österreichischen Bibliothekenverbund und Service GmbH weitergegeben.

Auch weitere von uns eingesetzte Dienstleister*innen (sog. „Auftragsverarbeiter*innen“) können Daten erhalten bzw. Zugang zu Daten erhalten. Dies können bspw. IT-Dienstleister*innen, Berater*innen oder Druckereien sein. Falls wir uns Auftragsverarbeiter*innen bedienen, stellen wir sicher, dass diese Ihre Daten ausschließlich im Rahmen der von uns mit Ihnen geschlossenen Vereinbarungen, unserer Aufträge und unter Einhaltung der Datenschutzvorschriften verwenden.

1.8 Verarbeitung von Daten, wenn Sie Mitglied im Verein FH Campus Wien sind

Wenn Sie Mitglied im Verein FH Campus Wien sind oder werden, verarbeiten wir für die Zwecke der Führung des Mitgliederverzeichnisses und der Kommunikation mit allen Mitgliedern personenbezogene Daten von Ihnen. Die Bereitstellung Ihrer Daten ist für die Mitgliedschaft unbedingt erforderlich, die Nichtbereitstellung der Daten steht einer Mitgliedschaft entgegen.

Die Verarbeitung Ihrer Daten erfolgt aufgrund und zum Zweck der Durchführung des Mitgliedschaftsverhältnisses sowie zur Erfüllung allenfalls bestehender rechtlicher Pflichten, denen wir unterliegen. Haben Sie im Einzelfall ausdrücklich Ihre Einwilligung in die Verarbeitung Ihrer Daten erteilt, ist diese Einwilligung die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung.

Direktwerbung

In der Folge nutzen wir Ihre Daten auch für die Wahrung unserer berechtigten Interessen, nämlich für die Zwecke, Ihnen per Brief oder per elektronischer Post Informationen über das Produkt- und Leistungsangebot sowie Veranstaltungen und Neuigkeiten der FH Campus Wien (Direktwerbung) zuzusenden. **Sie können der Verarbeitung Ihrer Daten zu Zwecken der Direktwerbung jederzeit kostenlos durch eine Nachricht an datenschutz@fh-campuswien.ac.at widersprechen.** Eine einfache Abmeldung von elektronischer Kommunikation ist zudem jederzeit über den Abmeldelink in jeder Zusendung möglich. Durch Ihren Widerspruch wird die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung Ihrer Daten für diese Zwecke bis zum Widerspruch nicht berührt.

Welche Daten verarbeiten wir?

- Stammdaten: Name inkl. Namenszusätze, Anrede, Geburtsdatum, Kontaktdaten (wie E-Mail-Adresse, Telefonnummer, Anschrift), ggf. Unternehmen/Organisation und Ihre Funktion im Unternehmen bzw. in der Organisation, Mitgliederkategorie (ordentliches/außerordentliches Mitglied, Ehrenmitglied usw.), Eintritts- und Austrittsdaten
- bei Funktionär*innen zusätzlich: Foto, Beginn/Ende der Funktionsperioden

Wie lange speichern wir die Daten?

Wir speichern diese Daten in der Regel bis zum Ende Ihrer Mitgliedschaft. Im Fall Ihrer Einwilligung, aufgrund eines berechtigten Interesses oder zur Durchsetzung von Rechtsansprüchen speichern wir sie über diesen Zeitraum hinaus. Jene Daten, zu deren Aufbewahrung wir darüber hinaus gesetzlich verpflichtet sind, bspw. nach den Rechnungslegungsvorschriften oder nach den Vorschriften zur Aufbewahrung von Büchern und Aufzeichnungen, speichern wir bis zum Ablauf der jeweiligen gesetzlichen Frist.

Wann geben wir Daten weiter?

Gegebenenfalls können von uns eingesetzte Dienstleister*innen (sog. „Auftragsverarbeiter*innen“) Daten bzw. Zugang zu Daten erhalten. Dies können bspw. IT-Dienstleister*innen, Berater*innen, Fotograf*innen oder Druckereien sein. Falls wir uns Auftragsverarbeiter*innen bedienen, stellen wir sicher, dass diese Ihre Daten ausschließlich im Rahmen der von uns mit Ihnen geschlossenen Vereinbarungen, unserer Aufträge und unter Einhaltung der Datenschutzvorschriften verwenden.

1.9 Verarbeitung von Daten, wenn Sie ein E-Learning-Tool verwenden

Miro

Miro ist ein Online-Kollaborationstool, das als digitale Whiteboard-Plattform fungiert. *Miro* ist ein Service der **RealtimeBoard, Inc.**, die für die FH Campus Wien als Auftragsverarbeiterin tätig ist. Das Tool ermöglicht Teams, an einem virtuellen Arbeitsbereich zusammenzuarbeiten, Ideen zu skizzieren, Projekte zu planen und Informationen in Echtzeit zu teilen. Mit einer Vielzahl von Funktionen wie Sticky Notes, Vorlagen, Zeichenwerkzeugen und der Integration mit anderen Softwaretools bietet *Miro* eine flexible und interaktive Umgebung.

Welche Daten verarbeiten wir?

Im Rahmen der Verwendung von *Miro* werden folgende personenbezogene Daten verarbeitet:

- Log-Daten: z.B. IP-Adresse, die Adresse der vor der Nutzung der Website oder der Dienste besuchten Webseite, Browsertyp und Einstellungen, das Datum und die Uhrzeit der Nutzung der Dienste, Informationen über die Browserkonfiguration und Plugins sowie Spracheinstellungen,
- Gerätedaten: z.B. Art des Geräts, des verwendeten Betriebssystems, der Geräteeinstellungen,
- Name,
- E-Mail-Adresse,
- Inhaltsdaten: z.B. von Nutzer*innen erstellte Notizen.

Weitere Informationen darüber, welche personenbezogene Daten durch *Miro* verarbeitet werden (bspw. Cookies), finden Sie auf der folgenden Seite: <https://miro.com/legal/privacy-policy/>.

Zweck und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zielt darauf ab, Lehrveranstaltungen und damit verbundene Bildungsangebote zu unterstützen und zu verbessern. Dies erfolgt im Rahmen der Erfüllung des Ausbildungsvertrages mit den Studierenden sowie des Dienstvertrages mit den Lehrkräften. Sofern Sie uns Ihre ausdrückliche Einwilligung zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erteilt haben, dient die Einwilligung als Rechtsgrundlage für die Verarbeitung.

Wie lange speichern wir die Daten?

Wir speichern Ihre personenbezogenen Daten ausschließlich zu oben beschriebenen Zwecken. Sobald der Zweck weggefallen ist und keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten oder Rechtfertigungsgründe für eine weitere Speicherung vorliegen, werden Ihre personenbezogenen Daten gelöscht.

Wann geben wir Daten weiter?

Die Diensteanbieterin **RealtimeBoard, Inc.** („Miro“, 201 Spear Street, Suite 1100, San Francisco, CA 94105) hat ihren Sitz in den USA. Das Hosting von Daten findet in Rechenzentren innerhalb des EWR statt. Die Basis für die Gewährleistung des angemessenen Schutzniveaus für Datenübermittlungen in die USA bildet der Angemessenheitsbeschluss der Europäischen Kommission nach Art 45 DSGVO. Die FH Campus Wien hat weiters mit der RealtimeBoard, Inc. die europäischen Standardvertragsklauseln (SCC) abgeschlossen.

Panopto

Panopto ist ein Video-Content-Management-System der britischen **Panopto EMEA Limited**, welches es allen Lehrenden an der FH Campus Wien ermöglicht, Videos bereitzustellen und zu verwalten. *Panopto* wird verwendet, um Videoinhalte für Bildungszwecke zu erstellen, zu teilen und zu verwalten. Es ermöglicht Lehrenden und Studierenden, Lehrvideos aufzunehmen, zu bearbeiten, zu streamen und zu teilen.

Welche Daten verarbeiten wir?

Im Rahmen der Verwendung von *Panopto* werden folgende personenbezogene Daten verarbeitet:

- Log-Daten: z.B. IP-Adresse, Nutzer*innenname, die Adresse der vor der Nutzung der Webseite oder der Dienste besuchten Webseite, Browsertyp und Einstellungen, das Datum und die Uhrzeit der Nutzung der Dienste, Informationen über die Browserkonfiguration und Plugins sowie Spracheinstellungen,
- Meta- bzw. Gerätedaten: z.B. Art des Geräts, des verwendeten Betriebssystems, der Geräteeinstellungen, Browser-Informationen, Performancedaten, Meta-Daten der Inhalte wie Videotitel, Upload-Zeitpunkt, Name der Autor*innen,
- Inhaltsdaten: z.B. Bild- und Tonaufnahmen.

Weitere Informationen darüber, welche personenbezogene Daten durch *Panopto* verarbeitet werden (bspw. Cookies), finden Sie auf der folgenden Seite: <https://www.panopto.com/de/privacy/>.

Zweck und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

Die Verarbeitung personenbezogener Daten zielt auf die Durchführung von Forschung, Lehre sowie auf die Unterstützung und Aufrechterhaltung des Lehrbetriebs ab. Dies erfolgt im Rahmen der Erfüllung des Ausbildungsvertrages mit den Studierenden sowie des Dienstvertrages mit den Lehrkräften. Sofern Sie uns Ihre ausdrückliche Einwilligung zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erteilt haben, dient die Einwilligung als Rechtsgrundlage für die Verarbeitung.

Wie lange speichern wir die Daten?

Wir speichern Ihre personenbezogenen Daten ausschließlich zu oben beschriebenen Zwecken. Sobald der Zweck weggefallen ist und keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten oder Rechtfertigungsgründe für eine weitere Speicherung vorliegen, werden Ihre personenbezogenen Daten gelöscht.

Wann geben wir Daten weiter?

Die Diensteanbieterin Panopto EMEA Limited (White Collar Factory, 1 Old Street Yard, London EC1Y 8AF) hat ihren Sitz im Vereinigten Königreich und ist eine Tochtergesellschaft von **Panopto, Inc.** (USA). Panopto EMEA Limited ist für die FH Campus Wien als Auftragsverarbeiterin tätig.

Die Basis für die Gewährleistung des angemessenen Schutzniveaus für Datenübermittlungen in die USA bildet der Angemessenheitsbeschluss der Europäischen Kommission nach Art 45 DSGVO. Die amerikanische Panopto, Inc. ist unter dem EU-U.S. Data Privacy Framework zertifiziert.

2 Informationen zu Datenverarbeitungen im Rahmen einer gemeinsamen Verantwortung

2.1 Verarbeitung von Daten, wenn Sie sich um einen Arbeitsplatz bewerben

Wenn Sie sich für einen Arbeitsplatz an der FH Campus Wien bewerben, verarbeiten wir jene personenbezogenen Daten, welche Sie uns selbst in Ihrer Online-Bewerbung bzw. persönlich bekannt gegeben haben. Diese Verarbeitung basiert auf der Erfüllung des vorvertraglichen Rechtsverhältnisses und erfolgt zum Zweck der Bearbeitung Ihrer Bewerbung.

Darüber hinaus haben Sie die Möglichkeit, sich mit Ihren Daten, die Sie auf LinkedIn oder XING hinterlegt haben, zu bewerben. Das soll Ihnen das Ausfüllen des Bewerbungsformulars erleichtern. Sie können die Daten anschließend im Bewerber*innenformular bearbeiten. Es werden folgende Daten vom Verantwortlichen verarbeitet: Anrede, Vorname, Nachname, PLZ, Straße, Ort, Telefonnummer, Mobilfunknummer und der automatisch generierte CV. Diese Verarbeitung basiert auf Ihrer Einwilligung, die Sie im Rahmen der Zurverfügungstellung Ihrer Daten von LinkedIn oder XING an die FH Campus Wien abgeben.

Sofern nach erfolgreicher Bewerbung zwischen Ihnen und uns ein Dienstverhältnis eingegangen wird, erfolgt die weitere Verarbeitung dieser Daten aufgrund und zum Zweck der Erfüllung des Dienstvertrages.

Für Sie besteht keine gesetzlich oder vertraglich vorgeschriebene Verpflichtung zur Bekanntgabe Ihrer Daten, allerdings ist eine Bewerbung nur auf dem Wege der bereitgestellten Online-Applikation möglich. Die Nichtbereitstellung der dort geforderten Informationen steht einer Bearbeitung Ihrer Bewerbung entgegen.

Das Auswahlverfahren dient dazu, festzustellen, welchen Bewerber*innen ein Arbeitsplatz angeboten werden kann.

Welche Daten verarbeiten wir?

- alle Ihre Daten, welche Sie uns im Zuge Ihrer Bewerbung bekannt gegeben haben, in der Regel: Referenz auf die Ausschreibung, Name inkl. Namenszusätze, Bewerbungsunterlagen (inkl. Zeugnisse), Kontaktdaten, Eingangsdatum der Bewerbung
- sonstige Daten von Ihnen, die im Laufe des Bewerbungsverfahrens hinzukommen wie etwa Hearing/Auswahlverfahren Termine, Anwesende bei Hearing/Auswahlverfahren-Terminen, derzeitige Beschäftigung, Inhalte des Hearings/Auswahlverfahren, Gehaltsvorstellungen, verfügbar ab, qualitative Bewertung der Bewerbung, Entscheidung über Aufnahme

Wie lange speichern wir die Daten?

Sofern wir Ihre personenbezogenen Daten aufgrund einer Bewerbung mittels Ihrer Daten von LinkedIn oder XING verarbeiten, beginnt die Speicherung der Daten mit Ihrer Einwilligung in die Zurverfügungstellung.

Im Falle, dass Ihre Bewerbung nicht zum Abschluss eines Dienstvertrags geführt hat, erfolgt die Löschung der bereitgestellten Daten innerhalb von sieben Monaten ab Abschluss des Bewerbungsverfahrens. Im Falle des Eingehens eines Dienstverhältnisses gehen Ihre personenbezogenen Daten aus Ihrer Bewerbung automatisch in Ihren Personalakt über (siehe Punkt 2.2).

Ihre sonstigen personenbezogenen Daten, die im Laufe des Bewerbungsverfahrens hinzukommen, werden nicht in den Personalakt übernommen und innerhalb von drei Jahren ab Abschluss des Bewerbungsverfahrens gelöscht.

Sollten Ihre personenbezogenen Daten länger aufbewahrt werden, um Sie eventuell zu einem späteren Zeitpunkt für eine andere Stellenausschreibung kontaktieren zu können (Evidenzhaltung), wird vor Aufnahme Ihrer personenbezogenen Daten hierfür jedenfalls Ihre Einwilligung eingeholt.

Wann geben wir Daten weiter?

Auf Ihre personenbezogenen Daten haben jene Personen Zugriff, die zur Besetzung von freien Stellen zuständig sind. Darüber hinaus werden Ihre personenbezogenen Daten an jene interne Organisationseinheit weitergegeben, bei welcher die freie Stelle zu besetzen ist. Sämtliche Mitarbeiter*innen sind zur Verschwiegenheit verpflichtet und dürfen die Daten nicht für andere als die obig genannten Zwecke nutzen.

Auch von uns eingesetzte Dienstleister*innen (sog. „Auftragsverarbeiter*innen“) können (Zugang zu) Daten erhalten. Dies können bspw. IT-Dienstleister*innen, Berater*innen oder Druckereien sein. Falls wir uns Auftragsverarbeiter*innen bedienen, stellen wir sicher, dass diese Ihre Daten ausschließlich im Rahmen der von uns mit Ihnen geschlossenen Vereinbarungen, unserer Aufträge und unter Einhaltung der Datenschutzvorschriften verwenden.

2.2 Verarbeitung von Daten, wenn Sie an der FH Campus Wien arbeiten

Wenn Sie an der FH Campus Wien arbeiten, verarbeiten wir jene personenbezogenen Daten von Ihnen, welche Sie uns selbst in Ihrer (Online-)Bewerbung bzw. persönlich bekannt gegeben haben sowie jene, welche im Laufe Ihres Dienstverhältnisses hinzukommen.

Die Verarbeitung Ihrer Daten erfolgt zum Zweck der Durchführung sowie der Verwaltung des mit Ihnen bestehenden (oder abgeschlossenen oder künftigen) Dienstverhältnisses. In diesem Zusammenhang ist eine Vielzahl von Verarbeitungstätigkeiten erforderlich, wie beispielsweise die Personal- und Organisationsverwaltung oder die Personalverrechnung sowie gegebenenfalls die Durchführung des Studien-, Lehr- und Forschungsbetriebs.

Rechtsgrundlagen für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten sind dabei das zwischen Ihnen und uns abgeschlossene Dienstverhältnis sowie die Erfüllung rechtlicher Pflichten, denen wir unterliegen. Haben Sie im Einzelfall ausdrücklich Ihre Einwilligung in die Verarbeitung Ihrer Daten erteilt, ist diese Einwilligung die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung.

Nachweis über eine geringe epidemiologische Gefahr – Haupt- und Nebenberuflich Lehrende

Zur Eindämmung des Infektionsgeschehen des SARS-COV-2 Virus verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten (COVID-19 Schutzimpfungsdaten bzw. Testdaten, Gültigkeitsdauer von COVID-19 Testbestätigungen), welche Sie uns zunächst über unsere Online-Plattform **Portal** vor Ihrer Lehrtätigkeit bekanntgeben können. Die Verarbeitung Ihrer Daten erfolgt in diesem Fall auf Grund Ihrer ausdrücklichen Einwilligung, es besteht keine gesetzlich oder vertraglich vorgeschriebene Verpflichtung zur elektronischen Bereitstellung Ihrer Gesundheitsdaten. Alternativ besteht die Möglichkeit, einen gültigen Nachweis vor Beginn der Lehrveranstaltungen vorzuweisen. Ohne gültigem Nachweis ist eine Ausübung der Lehrtätigkeit vor Ort nicht möglich.

Sie können Ihre Einwilligung jederzeit unter datenschutz@fh-campuswien.ac.at widerrufen. Bitte beachten Sie jedoch, dass ein Widerruf die Rechtmäßigkeit der bis zu diesem Zeitpunkt verarbeiteten Daten nicht berührt.

Welche Daten verarbeiten wir?

- alle personenbezogenen Daten, welche Sie uns im Zuge Ihrer Bewerbung bekannt gegeben haben, vor allem Name inkl. Namenszusätze, Geburtsdatum, Portraitfoto, Staatsbürgerschaft, akad. Grad(e), Kontaktdaten, beruflicher Werdegang, Qualifikationen
- vertragsrelevante Inhalte des Dienstvertrags
- alle personenbezogenen Daten, welche uns im Zuge Ihres Dienstverhältnisses von Ihnen bekannt gegeben wurden oder bekannt wurden
- die Daten der Ihnen gegebenenfalls zugewiesenen IT-Infrastruktur
- Impf- bzw. Immunitätsdaten (COVID-19 Schutzimpfungsdaten bzw. Testdaten, Gültigkeitsdauer von COVID-19 Testbestätigungen).
- wenn Sie in der Lehre tätig sind: Ihre personenbezogenen Daten im Zusammenhang mit dem Studienbetrieb
- wenn Sie in der Forschung tätig sind: Ihre personenbezogenen Daten im Zusammenhang mit Forschungsprojekten bzw. Forschungsvorhaben
- wenn Sie publizieren: die von Ihnen getätigten Publikationen, welche auch in der Publikationsdatenbank der Bibliothek veröffentlicht wurden
- wenn Sie an Fort- oder Weiterbildungsmaßnahmen teilnehmen: Informationen zu beantragten Fort- und Weiterbildungen und der erfolgten Teilnahme an diesen

Wie lange speichern wir die Daten?

Jene Daten, zu deren Aufbewahrung wir gesetzlich verpflichtet sind, speichern wir bis zum Ablauf der jeweiligen gesetzlichen Fristen. Beispielsweise bewahren wir Ihre personenbezogenen Daten aus den Bewerbungsunterlagen sowie weiteren Unterlagen aus dem Personalakt sieben Jahre ab Beendigung des Dienstverhältnisses auf. Dies gilt nicht für jene personenbezogenen Daten, die wir zur Ausstellung eines Dienstzeugnisses benötigen. Diese werden 30 Jahre ab Beendigung des Dienstverhältnisses aufbewahrt.

Sofern Sie im Studien- bzw. Lehrbetrieb tätig sind, können längere Aufbewahrungsfristen für jene Daten, die wir im Rahmen und zu Zwecken des Studien- und Lehrbetriebs von Ihnen verarbeiten, in Geltung stehen. Zu diesem Zweck werden beispielsweise vergebene Noten zur Beurteilung von Leistungen 80 Jahre gemäß Fachhochschulgesetz (FHG) aufbewahrt.

Sofern Sie an (geförderten) Forschungsprojekten beteiligt sind, können Aufbewahrungsfristen in Geltung stehen, welche sich aus den entsprechenden Fördervorgaben bzw. aus gesetzlichen Bestimmungen, vor allem aus dem Forschungsorganisationsgesetz (FOG) ergeben.

Informationen zu den Nachweisen über eine geringe epidemiologische Gefahr speichern wir für die Dauer der Gültigkeit der Nachweise, längstens jedoch für neun Monate.

Wann geben wir Daten weiter?

Auf Ihre personenbezogenen Daten haben jene Mitarbeiter*innen Zugriff, die zur Erledigung der mit dem Dienstverhältnis zusammenhängenden Tätigkeiten zuständig sind. Sämtliche Mitarbeiter*innen sind zur Verschwiegenheit verpflichtet und dürfen die Daten nicht für andere als die obig genannten Zwecke nützen. Bei zugeteiltem, zugewiesenem oder überlassenem Personal werden einzelne personenbezogenen Daten ggf. an die jeweiligen Dienstgeber*innen weitergeleitet, die diese Daten sodann selbstständig und eigenverantwortlich verarbeiten.

Einige Ihrer Daten werden aufgrund gesetzlicher Meldepflichten, denen wir unterliegen, an externe Stellen weitergeleitet. Diese sind beispielsweise:

- Versicherungen wie beispielsweise Haftpflichtversicherung
- Sozialversicherungsträger, Allgemeine Unfallversicherungsanstalt sowie Pensionsversicherungsanstalten
- Arbeitsinspektorat
- Organe der (betrieblichen) Interessensvertretungen (z.B. Betriebsrat, Sicherheitsvertrauenspersonen, Jugendvertrauensperson, Behindertenvertrauensperson, Gewerkschaft Wahlvorstand für Betriebsratswahlen) Betriebsarzt*ärztin, Betriebspsycholog*in sowie Sicherheitsfachkraft
- Lehrlingsstelle, Arbeitsmarktservice, Bundesamt für Soziales und Behindertenwesen, Finanzamt, Arbeiterkammer
- jeweilige Bank, bei der Sie Ihr Gehaltskonto eingerichtet haben
- Agentur für Qualitätssicherung und Akkreditierung Austria

Sofern Sie im Rahmen Ihres Dienstverhältnisses an Forschungsprojekten beteiligt sind, gelten die Vorschriften des Forschungsorganisationsgesetzes (FOG). Für Zwecke der Überprüfung und Kontrolle von Projekten werden gegebenenfalls Ihre personenbezogenen Daten wie beispielsweise Name inkl. Namenszusätze, Wohnanschrift, Geburtsdatum, Geburtsort, Stundensatz, Funktion/Tätigkeitsbeschreibung, Arbeitszeitaufzeichnungen, Dienstvertrag, Lohnkonto auch an die jeweiligen Forschungsförderungseinrichtungen und zum Teil auch an die Konsortialführer*innen übermittelt.

Auch von uns eingesetzte Dienstleister*innen (sog. „Auftragsverarbeiter*innen“) können (Zugang zu) Daten erhalten. Dies können bspw. IT-Dienstleister*innen, Berater*innen oder Druckereien sein. Falls wir uns Auftragsverarbeiter*innen bedienen, stellen wir sicher, dass diese Ihre Daten ausschließlich im Rahmen der von uns mit Ihnen geschlossenen Vereinbarungen, unserer Aufträge und unter Einhaltung der Datenschutzvorschriften verwenden.

Für unsere E-Mail-Kommunikation nutzen wir den Cloud Service von Microsoft „Office 365“. Das Hosting erfolgt innerhalb der Europäischen Union entsprechend dem europäischen Datenschutzrecht. Einzelne Dienstleistungen und technischer Support können auch außerhalb der Europäischen Union bereitgestellt werden. Nutzen Sie ein von uns zur Verfügung gestelltes E-Mail-Konto, werden daher einzelne Ihrer Profildaten (Name, Passwort, PUID-Nummer) auch in den USA gespeichert; die Basis für die Gewährleistung des angemessenen Schutzniveaus für die Übermittlung bildet der Angemessenheitsbeschluss der Europäischen Kommission nach Art 45 DSGVO. Microsoft ist unter dem EU-U.S. Data Privacy Framework zertifiziert.

Gemeinsame Verantwortlichkeit mit Krankenhausträgern

Den Bachelor-Studiengang Gesundheits- und Krankenpflege führen wir unter anderem an Standorten von Krankenhausträgern (wie bspw. des Wiener Gesundheitsverbands, des Vinzentinums Wien oder der Barmherzigen Brüder Wien) durch. Die Datenverarbeitung erfolgt in diesen Fällen gemeinsam mit den jeweiligen Krankenhausträgern. Wenn Sie im Bachelor-Studiengang Gesundheits- und Krankenpflege und hier im Rahmen der Durchführung des Studiengangs an Standorten von Krankenhausträgern tätig sind, können Ihre Daten daher ggf. auch von den jeweiligen Krankenhausträgern verarbeitet werden.

2.3 Verarbeitung von Daten, wenn Sie ein elektronisches Sperrmedium nutzen

Der Zutritt zu Gebäuden, zu abgegrenzten Bereichen und einzelnen Räumen der FH Campus Wien kann mit einem elektronischen Zutrittskontrollsystem gesichert sein. Die in diesem Zusammenhang durchgeführten Datenverarbeitungen erfolgen ausschließlich zum Zweck des Eigentumsschutzes und mit dem Ziel der Vorbeugung, Verhütung und Aufklärung strafrechtsrelevanter Tatbestände. Eine Auswertung protokollierter Schließvorgänge erfolgt nur im Anlassfall - bei begründetem Verdacht auf Vandalismus, Diebstahl oder einen sonstigen strafrechtlich relevanten Tatbestand wird Einsicht in die Daten genommen und ggf. werden Daten exportiert.

Wir verarbeiten Ihre Daten für die oben genannten Zwecke zur Wahrung unserer berechtigten Interessen. Unsere berechtigten Interessen liegen in der Vereinfachung der Schlüssel- und Schließenanlagenverwaltung, der Aufrechterhaltung einer angemessenen Sicherheit und der Vorbeugung, Verhütung und Aufklärung von Straftaten. Die Gebäude der FH Campus Wien und auch viele Räumlichkeiten sind öffentlich zugänglich und es halten sich täglich viele Personen darin auf. In der Vergangenheit ist es wiederholt zu Anlassfällen gekommen.

Welche Daten verarbeiten wir?

- Stammdaten: Name inkl. Namenszusätze, Berechtigungsgruppe, Kartenummer, Informationen zu Art und Gültigkeit der Karte
- Transaktionsdaten: Wenn Sie einen Schließvorgang tätigen, werden im jeweiligen Schloss Art/Datum/Uhrzeit des Schließvorganges sowie die Kartenummer der Karte, mit der der Schließvorgang getätigt wird, protokolliert. Bei Onlineschlössern werden diese Daten in einer zentralen Schließsystemsoftware gespeichert.

Wie lange speichern wir die Daten?

Die in Offlineschlössern protokollierten Schließvorgänge werden nach 1.000 Zugriffen automatisch überschrieben (Ringspeicher), die in einer zentralen Schließsystemsoftware protokollierten Schließvorgänge (für Onlineschlösser) werden nach vier Wochen gelöscht. Ihre Stammdaten werden spätestens ein Jahr nach dem Ausscheiden aus dem Angehörigenverhältnis zur FH Campus Wien einer Löschung zugeführt. Im Anlassfall vorgenommene Auswertungen/Datenexporte speichern wir solange, wie dies zur Wahrung unserer berechtigten Interessen gerechtfertigt oder zur Durchsetzung von Rechtsansprüchen notwendig ist.

Wann geben wir Daten weiter?

Im Anlassfall geben wir Ihre Daten für die Zwecke der Beweismittellieferung an die zuständigen Behörden bzw. Gerichte (Sicherheitsbehörden, Staatsanwaltschaft, Gerichte) und zur Abwicklung von Versicherungsfällen an Versicherungen weiter, sofern die Bestimmungen des österreichischen Rechts, insbesondere des Datenschutzrechts, dies zulassen.

Auch von uns eingesetzte Dienstleister*innen (sog. „Auftragsverarbeiter*innen“) können (Zugang zu) Daten erhalten. Dies können bspw. IT-Dienstleister*innen, Berater*innen oder Druckereien sein. Falls wir uns Auftragsverarbeiter*innen bedienen, stellen wir sicher, dass diese Ihre Daten ausschließlich im Rahmen der von uns mit Ihnen geschlossenen Vereinbarungen, unserer Aufträge und unter Einhaltung der Datenschutzvorschriften verwenden.

2.4 Verarbeitung von Daten, wenn Sie die Bezahlungsfunktion der Campus Card nutzen

Verfügen Sie über eine Campus Card der FH Campus Wien, so können Sie diese auch für das bargeldlose Bezahlen an der FH Campus Wien nutzen. Unter welchen Voraussetzungen Sie die Bezahlungsfunktion Ihrer Campus Card nutzen können, ist in gesonderten Nutzungsbedingungen geregelt. Die Nutzungsbedingungen sind in den elektronischen Medien der FH Campus Wien (FH-Portal, Intranet etc.) veröffentlicht.

Die in diesem Zusammenhang erforderliche Datenverarbeitung erfolgt ausschließlich zum Zweck der Erbringung bzw. Abwicklung des Bezahlservices durch die FH Campus Wien. Nutzen Sie die Bezahlungsfunktion Ihrer Campus Card, so ist für die Zwecke der Erbringung bzw. Abwicklung des Bezahlservices eine automationsunterstützte Datenverarbeitung jedenfalls unumgänglich.

Die Verarbeitung Ihrer Daten erfolgt aufgrund und zum Zweck der Erfüllung des zwischen Ihnen und uns bestehende Vertragsverhältnisses sowie zur Erfüllung rechtlicher Pflichten, denen wir unterliegen. Haben Sie im Einzelfall ausdrücklich Ihre Einwilligung in die Verarbeitung Ihrer Daten erteilt, ist diese Einwilligung die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung.

Welche Daten verarbeiten wir?

- Stammdaten: Name inkl. Namenszusätze, Kartenummer, Informationen zu Art und Gültigkeit der Karte, Informationen zu Ihrem Parkstatus (nur bei Mitarbeiter*innen), Informationen zu einem allfällig gewährten Mensabonus (nur bei Studierenden)
- Transaktionsdaten: Art der Transaktion (Aufladung oder Bezahlung), Datum und Uhrzeit der Transaktion, Gerät an dem die Transaktion durchgeführt wird, Belegnummer, Betrag der aufgeladener oder bezahlter wird, aktueller Kontostand (Saldo)

Wie lange speichern wir die Daten?

Jene Daten, zu deren Aufbewahrung wir gesetzlich verpflichtet sind, bspw. nach den Rechnungslegungsvorschriften oder nach Vorschriften zur Aufbewahrung von Büchern und Aufzeichnungen, speichern wir bis zum Ablauf der jeweiligen gesetzlichen Fristen. Daten die für die Berechnung eines Sachbezuges benötigt werden und damit für die Lohnabrechnung relevant sind (betrifft nur Mitarbeiter*innen), werden für die Dauer der jeweils geltenden abgabenrechtlichen Verjährungsfristen aufbewahrt. Alle anderen Daten werden spätestens drei Jahre nach Beendigung Ihres Angehörigenverhältnisses zur FH Campus Wien einer Löschung zugeführt.

Wann geben wir Daten weiter?

Zur Erfüllung der oben genannten Zwecke können ggf. von uns eingesetzte Dienstleister*innen (sog. „Auftragsverarbeiter*innen“) Daten bzw. Zugang zu Daten erhalten. Dies können bspw. IT- Dienstleister*innen, Berater*innen oder Druckereien sein. Falls wir uns Auftragsverarbeiter*innen bedienen, stellen wir sicher, dass diese Ihre Daten ausschließlich im Rahmen der von uns mit Ihnen geschlossenen Vereinbarungen, unserer Aufträge und unter Einhaltung der Datenschutzvorschriften verwenden.

2.5 Verarbeitung von Daten im Rahmen der Videoüberwachung

Die Gebäude, Garagen und Außenanlagen der FH Campus Wien können in ausgewählten Bereichen mit einer Videoüberwachung ausgestattet sein. Die in diesem Zusammenhang durchgeführten Datenverarbeitungen erfolgen ausschließlich zum Zweck des Eigentumsschutzes und mit dem Ziel der Vorbeugung, Verhinderung und Aufklärung strafrechtsrelevanter Tatbestände. Eine Auswertung der Bilddaten erfolgt nur im Anlassfall – bei begründetem Verdacht auf Vandalismus, Diebstahl oder einen sonstigen strafrechtlich relevanten Tatbestand – wird Einsicht in die Daten genommen und ggf. werden Daten exportiert.

Wir verarbeiten Ihre Daten für die oben genannten Zwecke zur Wahrung unserer berechtigten Interessen. Unsere berechtigten Interessen liegen in der Vorbeugung, Verhinderung und Aufklärung von Straftaten; die videoüberwachten Bereiche sind öffentlich zugänglich und in der Vergangenheit ist es wiederholt zu Anlassfällen gekommen.

Welche Daten verarbeiten wir?

- wenn Sie sich im videoüberwachten Bereich aufhalten: Bilddaten (Aussehen, Verhalten), Ort und Zeit der Bildaufzeichnung (Räumlichkeit, Standort der Kamera, Datum/Uhrzeit Beginn/Ende der Bildaufzeichnung)
- bei Auswertung der Bilddaten zudem: Identität (soweit aus der Aufzeichnung erkennbar), Rolle (bspw. Täter*in, Opfer, Zeug*in, ebenfalls soweit aus der Aufzeichnung erkennbar)

Wie lange speichern wir die Daten?

Die aufgezeichneten Bilddaten werden 96 Stunden gespeichert und danach automatisch überschrieben (Ringspeicher). Im Anlassfall vorgenommene Auswertungen/Datenexporte speichern wir so lange, wie dies zur Wahrung unserer berechtigten Interessen gerechtfertigt oder zur Durchsetzung von Rechtsansprüchen notwendig ist.

Wann geben wir Daten weiter?

Im Anlassfall geben wir Ihre Daten für die Zwecke der Beweismittellieferung an die zuständigen Behörden bzw. Gerichte (Sicherheitsbehörden, Staatsanwaltschaft, Gerichte) und zur Abwicklung von Versicherungsfällen an Versicherungen weiter, sofern die Bestimmungen des österreichischen Rechts, insbesondere des Datenschutzrechts, dies zulassen.

Auch von uns eingesetzte Dienstleister*innen (sog. „Auftragsverarbeiter*innen“) können (Zugang zu) Daten erhalten. Dies können bspw. IT-Dienstleister*innen oder Berater*innen sein. Falls wir uns Auftragsverarbeiter*innen bedienen, stellen wir sicher, dass diese Ihre Daten ausschließlich im Rahmen unserer Aufträge und unter Einhaltung der Datenschutzvorschriften verwenden.

2.6 Verarbeitung von Daten, wenn Sie eine Veranstaltung besuchen

Wenn Sie sich für eine Veranstaltung (bspw. einen Vortrag, ein Seminar oder eine Konferenz) der FH Campus Wien anmelden, verarbeiten wir für die Zwecke der Verwaltung der erfolgten Anmeldungen zur Veranstaltung, der Organisation und Durchführung der Veranstaltung sowie für die Zwecke der Verrechnung einer etwaigen Teilnahmegebühr personenbezogene Daten von Ihnen.

Mit Ihrer Anmeldung bzw. mit Erhalt der Anmeldebestätigung kommt zwischen Ihnen und uns ein Vertrag über die Teilnahme an der Veranstaltung zu Stande. Die Bereitstellung jener Daten, die im Anmeldeformular als Pflichtfelder gekennzeichnet sind, ist für den Vertragsabschluss erforderlich, die Nichtbereitstellung dieser Daten steht einer Bearbeitung Ihrer Anmeldung bzw. einem Vertragsabschluss entgegen.

Die Verarbeitung Ihrer Daten erfolgt aufgrund und zum Zweck der Erfüllung des zwischen Ihnen und uns bestehenden (oder künftigen) Vertragsverhältnisses sowie zur Erfüllung rechtlicher Pflichten, denen wir unterliegen. Haben Sie im Einzelfall ausdrücklich Ihre Einwilligung in die Verarbeitung Ihrer Daten erteilt, ist diese Einwilligung die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung.

Direktwerbung

In der Folge nutzen wir Ihre Daten auch für die Wahrung unserer berechtigten Interessen, nämlich für die Zwecke, Ihnen per Brief oder per elektronischer Post Informationen über das Produkt- und Leistungsangebot sowie Veranstaltungen und Neuigkeiten der FH Campus Wien (Direktwerbung) zuzusenden. **Sie können der Verarbeitung Ihrer Daten zu Zwecken der Direktwerbung jederzeit kostenlos durch eine Nachricht an datenschutz@fh-campuswien.ac.at widersprechen.** Eine einfache Abmeldung von elektronischer Kommunikation ist zudem jederzeit über den Abmeldelink in jeder Zusendung möglich. Durch Ihren Widerspruch wird die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung Ihrer Daten für diese Zwecke bis zum Widerspruch nicht berührt.

Welche Daten verarbeiten wir?

- Stammdaten, die Sie selbst im Anmeldeformular eintragen bzw. im Rahmen der Anmeldung bekanntgegeben haben wie etwa Anrede, Name inkl. Namenszusätze, Kontaktdaten (wie E-Mail-Adressen, Telefonnummern, Anschrift, Rechnungsadresse), Informationen zur Art des Erstkontaktes, Unternehmen/Organisation, ggf. Namen von Begleitpersonen
- sonstige personenbezogene Daten, die im Rahmen des Vertragsverhältnisses anfallen wie etwa Informationen über Art/Gegenstand/Inhalt des Vertragsverhältnisses, Schriftverkehr, Urkunden/Vertragsdokumente, Bild- und/oder Tonaufnahmen, Rechnungsdaten

Wie lange speichern wir die Daten?

Wir speichern diese Daten in der Regel bis drei Jahre nach dem Ende der Veranstaltung. Im Fall Ihrer Einwilligung, aufgrund eines berechtigten Interesses oder zur Durchsetzung von Rechtsansprüchen speichern wir sie über diesen Zeitraum hinaus. Jene Daten, zu deren Aufbewahrung wir darüber hinaus gesetzlich verpflichtet sind, bspw. nach den Rechnungslegungsvorschriften oder nach den Vorschriften zur Aufbewahrung von Büchern und Aufzeichnungen, speichern wir bis zum Ablauf der jeweiligen gesetzlichen Frist.

Wann geben wir Daten weiter?

In Einzelfällen kann es sein, dass wir eine Veranstaltung in Kooperation mit einer anderen (Bildungs-)Einrichtung durchführen und in diesem Zusammenhang Ihre Daten dem*der Kooperationspartner*in weitergeben. In diesen Fällen weisen wir bei der Ankündigung und Anmeldung zur Veranstaltung ausdrücklich darauf hin und holen erforderlichenfalls Ihre Einwilligung dazu ein; in der Folge ist dann der*die Kooperationspartner*in ebenfalls (selbst) verantwortlich für die Verarbeitung Ihrer Daten.

Auch von uns eingesetzte Dienstleister*innen (sog. „Auftragsverarbeiter*innen“) können (Zugang zu) Daten erhalten. Dies können bspw. IT-Dienstleister*innen, Berater*innen oder Druckereien sein. Falls wir uns Auftragsverarbeiter*innen bedienen, stellen wir sicher, dass diese Ihre Daten ausschließlich im Rahmen der von uns mit Ihnen geschlossenen Vereinbarungen, unserer Aufträge und unter Einhaltung der Datenschutzvorschriften verwenden.

Zur Durchführung von Teilnehmerregistrierung und Ticketverkauf für Veranstaltungen sowie für Erfassung, Aufbereitung und Speicherung von Teilnehmerdaten für Zwecke der Veranstaltungsorganisation setzen wir die Event-Software **eveeno** des Anbieters Andreas Bothe (Ellenbogen 8, D-91056 Erlangen) ein. Dieses in Deutschland ansässige Unternehmen ist für uns als Auftragsverarbeiter tätig und hat sein Rechenzentrum in Frankreich (Straßburg) beim Kölner Unternehmen Hosteurope GmbH.

Fotografien und Videoaufnahmen während der Veranstaltung

Bitte beachten Sie, dass wir unter Umständen während der Veranstaltung Fotografien und Videoaufnahmen zur Dokumentation der Veranstaltung und zur medialen Berichterstattung über die (etwa in Zeitschriften, Magazinen, Publikationen oder auf Websites und Social-Media-Plattformen) anfertigen.

Die Verarbeitung der Bildaufnahmen erfolgt aufgrund unseres berechtigten Interesses. Unser berechtigtes Interesse besteht in der Dokumentation und Darstellung unserer Aktivitäten. Bei der Veröffentlichung von Bildaufnahmen wird darauf geachtet, dass keine berechtigten Interessen von abgebildeten Personen verletzt werden.

Zur Darstellung der Beiträge auf unseren Social-Media-Plattformen und um den Teilnehmer*innen und Besucher*innen der Veranstaltung eine Mitwirkmöglichkeit zu bieten, nutzen wir den Dienst **Social Media Wall** des Anbieters **swat.io GmbH** (Andreasgasse 6, Top 1, A-1070 Wien). Dieses Unternehmen ist für uns als Auftragsverarbeiter tätig und darf Ihre Daten nur zur Abwicklung der konkreten Aufträge nutzen und ist uns gegenüber vertraglich zur Einhaltung der gesetzlichen Vorschriften zum Datenschutz verpflichtet.

2.7 Verarbeitung von Daten, wenn Sie mit uns in Kontakt sind

Sind Sie unsere Ansprechperson bei einem*r unserer Partner*innen, Auftraggeber*innen, Auftragnehmer*innen, Vermieter*innen, Mieter*innen etc. (zusammengefasst kurz: „Geschäftspartner*innen“), so verarbeiten wir für die Zwecke der Kommunikation mit unseren Geschäftspartner*innen, zur Planung, Durchführung und Administration der (vertraglichen) Geschäftsbeziehung und der Behandlung der von uns zu besorgenden Geschäftsfälle (einschließlich der Aufbewahrung der bei dieser Tätigkeit anfallenden Dokumente) personenbezogene Daten von Ihnen.

Die Verarbeitung Ihrer Daten erfolgt aufgrund und zum Zweck der Erfüllung der bestehenden (oder abgeschlossenen oder künftigen) Vertragsverhältnisse mit unseren Geschäftspartner*innen und der von uns zu besorgenden Geschäftsfälle sowie zur Erfüllung allenfalls bestehender rechtlicher Pflichten, denen wir unterliegen. Haben Sie im Einzelfall ausdrücklich Ihre Einwilligung in die Verarbeitung Ihrer Daten erteilt, ist diese Einwilligung die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung.

Direktwerbung

In der Folge nutzen wir Ihre Daten auch für die Wahrung unserer berechtigten Interessen, nämlich für die Zwecke, Ihnen per Brief oder per elektronischer Post Informationen über das Produkt- und Leistungsangebot sowie Veranstaltungen und Neuigkeiten der FH Campus Wien (Direktwerbung) zuzusenden. **Sie können der Verarbeitung Ihrer Daten zu Zwecken der Direktwerbung jederzeit kostenlos durch eine Nachricht an datenschutz@fh-campuswien.ac.at widersprechen.** Eine einfache Abmeldung von elektronischer Kommunikation ist zudem jederzeit über den Abmelde-link in jeder Zusendung möglich. Durch Ihren Widerspruch wird die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung Ihrer Daten für diese Zwecke bis zum Widerspruch nicht berührt.

Welche Daten verarbeiten wir?

- Stammdaten wie insbesondere Anrede, Name inkl. Namenszusätze, Unternehmen/Organisation, Funktion im Unternehmen bzw. in der Organisation, geschäftliche Kontaktdaten (wie E-Mail-Adressen, Telefonnummern, Anschriften)
- sonstige personenbezogene Daten, die im Rahmen eines Projekts, der Abwicklung einer Vertragsbeziehung oder der von uns zu besorgenden Geschäftsfälle anfallen, wie etwa Informationen über Art/Gegenstand/Inhalt/Dauer der Zusammenarbeit, Schriftverkehr, Urkunden/Vertragsdokumente

Wie lange speichern wir die Daten?

Wir speichern diese Daten in der Regel bis drei Jahre nach dem Ende der Zusammenarbeit. Im Fall Ihrer Einwilligung, aufgrund eines berechtigten Interesses oder zur Durchsetzung von Rechtsansprüchen speichern wir sie über diesen Zeitraum hinaus. Jene Daten, zu deren Aufbewahrung wir darüber hinaus gesetzlich verpflichtet sind, bspw. nach den Rechnungslegungsvorschriften, nach den Vorschriften zur Aufbewahrung von Büchern und Aufzeichnungen oder nach abgabenrechtlichen Aufbewahrungspflichten, speichern wir bis zum Ablauf der jeweiligen gesetzlichen Frist.

Sofern die Zusammenarbeit mit Ihnen im Rahmen von Forschungsprojekten erfolgt, können spezialgesetzliche (bspw. gem. Forschungsorganisationsgesetz) oder vertraglich mit Dritten vereinbarte (insbesondere mit öffentlichen Fördergebern, hier für gewöhnlich zehn Jahre) Aufbewahrungsfristen in Geltung stehen. Auch in diesen Fällen speichern wir die Daten bis zum Ablauf der jeweiligen vertraglich vorgegebenen bzw. gesetzlichen Frist.

Wann geben wir Daten weiter?

Sofern die Zusammenarbeit mit Ihnen im Rahmen von Forschungsprojekten erfolgt, gelten die Vorschriften des Forschungsorganisationsgesetzes (FOG). Zum Zweck der Projektprüfung und zum Nachweis der ordnungsgemäßen Buchführung werden wir ggf. personenbezogene Daten von Ihnen (Name inkl. Namenszusätze, Anschrift, Geburtsdatum, Geburtsort, Stundensatz, Funktion/Tätigkeitsbeschreibung, Arbeitszeitaufzeichnungen, Dienstvertrag, Lohnkonto) an die jeweiligen Forschungsförderungseinrichtungen und zum Teil auch an die Konsortialführer*innen der einzelnen Forschungsprojekte übermitteln.

Auch von uns eingesetzte Dienstleister*innen (sog. „Auftragsverarbeiter*innen“) können (Zugang zu) Daten erhalten. Dies können bspw. IT-Dienstleister*innen, Berater*innen oder Druckereien sein. Falls wir uns Auftragsverarbeiter*innen bedienen, stellen wir sicher, dass diese Ihre Daten ausschließlich im Rahmen der von uns mit Ihnen geschlossenen Vereinbarungen, unserer Aufträge und unter Einhaltung der Datenschutzvorschriften verwenden.

2.8 Verarbeitung von Daten im Rahmen von Marketing für eigene Zwecke

Für die allgemeine Werbetätigkeit zur Erfüllung der statutengemäßen Ziele der FH Campus Wien, insbesondere auch für die Zusendung von Informationen über das Produkt- und Leistungsangebot sowie über Veranstaltungen und Neuigkeiten der FH Campus Wien, können wir personenbezogene Daten von Ihnen verarbeiten.

Die Verarbeitung Ihrer Daten für diese Zwecke erfolgt aufgrund und im Rahmen der Wahrung unserer berechtigten Interessen. Haben Sie im Einzelfall ausdrücklich Ihre Einwilligung in die Verarbeitung Ihrer Daten erteilt, ist diese Einwilligung die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung.

Der Verarbeitung Ihrer Daten für die Zwecke der Zusendung von Werbung können Sie jederzeit kostenlos durch eine Nachricht an datenschutz@fh-campuswien.ac.at widersprechen. Eine einfache Abmeldung von elektronischer Kommunikation ist zudem jederzeit über den Abmelde-link in jeder Zusendung möglich. Durch Ihren Widerspruch wird die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung Ihrer Daten für diese Zwecke bis zum Widerspruch nicht berührt.

Welche Daten verarbeiten wir?

- Stammdaten wie etwa Anrede, Name inkl. Namenszusätze, Kontaktdaten (E-Mail-Adressen, Anschrift, Social-Media-Adressen)
- sonstige personenbezogene Daten, die im Rahmen des Kontakts hinzukommen, wie etwa zugesandtes Werbematerial oder besuchte Veranstaltungen, sowie öffentlich zugängliche Daten, soweit diese für die genannten Zwecke relevant sind

Wie lange speichern wir die Daten?

Wir speichern Ihre Daten solange, wie dies zur Wahrung unserer berechtigten Interessen gerechtfertigt ist. Haben Sie Ihre ausdrückliche Einwilligung zur Verarbeitung Ihrer Daten erteilt, speichern wir Ihre Daten solange, wie dies im Rahmen Ihrer Einwilligungserklärung angegeben ist bzw. solange Sie Ihre Einwilligung nicht widerrufen haben.

Wann geben wir Daten weiter?

Wir geben Ihre Daten nicht an Dritte weiter.

2.9 Verarbeitung von Daten, die wir durch Ihre Nutzung unserer Websites erfassen

Interne Bereiche

Wenn Sie sich für einen internen Bereich (FH-Portal, Intranet, Lernplattformen wie **Moodle** oder **Mahara**, **Campus Connect**, **Campus+ App** etc.) anmelden, verarbeiten wir Ihre Login-Daten (Benutzer*innenname und Passwort), um Ihre Zugangsberechtigung zu überprüfen.

Bei Ihrer Nutzung der internen Bereiche (ausgenommen Intranet) erfassen wir alle Daten, die wir benötigen, um diese Dienste zur Verfügung stellen zu können (u.a. Zeitpunkt des Logins, IP-Adresse, gegebenenfalls wann Sie auf welche Angebote zugreifen bzw. welche Aktionen ausführen). Unser Webserver erfasst aber darüber hinaus auch jene Daten, die uns Ihr Internetbrowser mitteilt (u.a. den Namen der abgerufenen Seite bzw. Datei, Datum und Uhrzeit, verwendeter Internetbrowser, die Seite, von der Sie zu uns gelangt sind (Referer), Bildschirmauflösung und Betriebssystem). Diese Daten verarbeiten wir aufgrund unserer berechtigten Interessen, damit wir Fehler finden und unseren Service verbessern können, für die Erstellung von (anonymen) Nutzungsstatistiken sowie auch um Missbrauch (bspw. Anmeldung unter falscher Identität) verfolgen zu können. Diese Daten werden für max. sechs Monate (FH-Portal) bzw. max. zwölf Monate aufbewahrt. Die Speicherdauer der Login-Daten auf Moodle beträgt 180 Tage.

Wenn Sie in einem internen Bereich die Kommentarfunktion verwenden, verarbeiten wir neben Ihrem Kommentar auch die Angaben zum Zeitpunkt der Erstellung des Kommentars sowie Ihren Nutzer*innen-Namen. Wir verarbeiten Ihre Daten zur Wahrung unserer berechtigten Interessen. Unsere berechtigten Interessen liegen in der Darstellung der Interaktion sowie in der Nachverfolgung von Rechtsverstößen. Gegen diese Datenverarbeitung haben Sie ein Widerspruchsrecht, sofern ein überwiegendes Schutzinteresse an Ihren Daten besteht.

Newsletter

Wenn Sie sich über unsere Website für einen oder mehrere unserer Newsletter angemeldet haben, dann erfassen wir die dabei von Ihnen angegebenen Daten (Anrede, Name inkl. Namenszusätze, E-Mailadresse, Newsletter-Abonnements). Die Angabe von Anrede, Name und E-Mailadresse ist unbedingt erforderlich. Wenn Sie uns diese Daten nicht bereitstellen, können Sie keine Zusendungen von uns erhalten.

Folgende Dienstleister erhalten Ihre Daten, um den Newsletter in unserem Namen zu erstellen und zu versenden:

„**eyepin**“ eine E-Mail-Marketing Software des Anbieters **eyepin GmbH**, Bornholmer Str. 91, 10439 Berlin, Deutschland. Dieses Unternehmen ist für uns als Auftragsverarbeiter tätig und darf Ihre Daten nur zur Abwicklung der konkreten Aufträge nutzen und ist uns gegenüber vertraglich zur Einhaltung der gesetzlichen Vorschriften zum Datenschutz verpflichtet.

Wir verarbeiten Ihre Daten ausschließlich für die Zusendung der Newsletter und Sie können den Bezug eines Newsletters jederzeit wieder beenden. Wir speichern die von Ihnen angegebenen Daten für die Dauer der Newsletter-Abonnements.

Öffentlich zugängliche Bereiche

Für die Nutzung der öffentlich (also ohne Login) zugänglichen Bereiche unserer Website ist keine Angabe von personenbezogenen Daten erforderlich. Unser Webserver erfasst aber dennoch jene Daten, die uns Ihr Internetbrowser mitteilt (u.a. den Namen der abgerufenen Seite bzw. Datei, Datum und Uhrzeit, verwendeter Internetbrowser, die Seite, von der Sie zu uns gelangt sind (Referer), Bildschirmauflösung und Betriebssystem). Diese Daten verarbeiten wir, damit wir Fehler finden und unseren Service verbessern können sowie für die Erstellung von Nutzungsstatistiken. Ein Rückschluss auf Ihre Person ist aus diesen Daten nicht möglich.

Wir erfassen über den nachfolgend im Abschnitt „Webanalyse“ angeführten Anbieter Daten über Ihre Nutzung unserer Website, um diese bestmöglich an Ihre Interessen anpassen zu können.

Beachten Sie bitte außerdem, dass in unsere Website Videos des Anbieters **YouTube LLC**, 901 Cherry Avenue, San Bruno, CA 94066, USA, eingebettet sind. Bei Aufruf einer Seite mit einem eingebetteten Video wird möglicherweise Ihre IP-Adresse von der YouTube LLC verarbeitet und Cookies gesetzt. Es gilt hierbei die YouTube Datenschutzrichtlinie, die Sie unter der Adresse <https://www.youtube.at/t/privacy> einsehen können.

Wann geben wir Daten weiter?

Falls wir uns zur Durchführung von Aufträgen Dienstleister*innen (sog. „Auftragsverarbeiter*innen“) bedienen, bspw. IT-Dienstleister*innen oder Berater*innen, stellen wir sicher, dass diese Ihre Daten ausschließlich im Rahmen der von uns mit Ihnen geschlossenen Vereinbarungen, unserer Aufträge und unter Einhaltung der Datenschutzvorschriften verwenden. Darüber hinaus werden Ihre personenbezogenen Daten ausschließlich durch uns verwendet und ohne Ihre Einwilligung, eine gesetzliche Verpflichtung oder eine gerichtliche oder behördliche Entscheidung nicht an Dritte weitergegeben.

Webanalyse

LinkedIn Insight-Tag

In den öffentlich zugänglichen Bereichen benutzt diese Website **LinkedIn Insight-Tag**, einen Webanalysedienst des Anbieters **LinkedIn Ireland Unlimited Company** („LinkedIn“, Wilton Plaza, Wilton Place, Dublin 2, Irland).

Das Insight-Tag ist ein Tracking-Tool, das es uns ermöglicht, das Verhalten von Nutzern auf unserer Website zu analysieren und unsere Werbemaßnahmen zu optimieren. LinkedIn erhebt URL, Referrer-URL, IP-Adresse, Geräte- und Browsereigenschaften (User Agent) sowie Zeitstempel. Die FH Campus Wien erhält keine personenbezogenen Daten, sondern ausschließlich Berichte über die Anzeigen-Performance. Die IP-Adressen werden laut LinkedIn gekürzt oder gehasht. Die direkten Kennungen der Mitglieder werden innerhalb von sieben Tagen entfernt, um die Daten zu pseudonymisieren. Diese verbleibenden pseudonymisierten Daten werden dann innerhalb von 180 Tagen gelöscht. Weitere Informationen erlangen auf der folgenden Webseite: <https://www.linkedin.com/help/linkedin/answer/a427660>.

Um das LinkedIn Insight-Tag nutzen zu können, benötigen wir Ihre Einwilligung. Wenn Sie uns diese Einwilligung geben, wird ein Cookie auf Ihrem Endgerät gespeichert, das es uns ermöglicht, bestimmte Informationen zu sammeln. Hierzu gehören Informationen über die von Ihnen besuchten Seiten, die von Ihnen angeklickten Links sowie die von Ihnen ausgeführten Aktionen auf unserer Website.

Welche Cookies auf Ihrem Rechner abgelegt und ausgelesen werden, können Sie der folgenden Webseite entnehmen: <https://www.linkedin.com/legal/l/cookie-table#thirdparty>.

Sie können Ihre Einwilligung jederzeit widerrufen, indem Sie die Einstellungen in Ihrem Browser anpassen und Cookies von unserer Website löschen. Der Widerruf der Einwilligung führt dazu, dass wir das LinkedIn Insight-Tag nicht mehr nutzen können und somit eventuell keine optimierten Werbemaßnahmen mehr anbieten können.

Die durch das Cookie erzeugten Informationen über Ihre Benutzung dieser Website (einschließlich Ihrer IP-Adresse) werden in der Regel an einen Server von LinkedIn in den USA übertragen und dort gespeichert. Die Basis für die Gewährleistung des angemessenen Schutzniveaus für die Übermittlung bildet der Angemessenheitsbeschluss der Europäischen Kommission nach Art 45 DSGVO. LinkedIn ist unter dem EU-U.S. Data Privacy Framework zertifiziert. Weitere Informationen können der folgenden Webseite entnehmen: <https://www.linkedin.com/legal/privacy-policy>.

Google Analytics

In den öffentlich zugänglichen Bereichen benutzt diese Website **Google Analytics**, einen Webanalytisdienst des Anbieters **Google Ireland Limited**, Gordon House, Barrow Street, Dublin 4, Ireland („Google“). Google Analytics verwendet sog. „Cookies“, das sind Textdateien, die auf Ihrem Computer gespeichert werden und die eine Analyse der Benutzung der Website durch Sie ermöglichen. Folgende Cookies werden dabei auf Ihrem Rechner abgelegt und ausgelesen:

_utmz erfasst, ob Sie über eine Suchmaschine und, wenn ja, mit welchem Suchbegriff, ob Sie über einen Link oder direkt zu unserer Website gekommen sind – 6 Monate Speicherdauer

_utma speichert die Anzahl der Besuche (visits), den Zeitpunkt des ersten Besuchs, den letzten und den aktuellen Besuch – 2 Jahre Speicherdauer

_utmb (30 Min. Speicherdauer) und utmc (Sessioncookie) ermitteln die ungefähre Verweildauer auf unserer Website

_utmt (Speicherdauer 10 Minuten) reduziert die Anfragen an die Google Server auf maximal eine Anfrage pro 10 Minuten.

_ga (Speicherdauer 2 Jahre) speichert eine zufallsgenerierte User-ID um wiederkehrende Besucher*innen wiederzuerkennen und die Daten von früheren Besuchen zusammenzuführen.

_gid (Speicherdauer 24 Stunden) wird gemeinsam mit _ga genutzt um Besucher*innen zu identifizieren.

_gat (Speicherdauer 1 Minute) dient zur Verringerung der Anzahl der Datenübermittlungen an Google

Die Verarbeitung Ihrer Daten erfolgt aufgrund Ihrer Einwilligung.

Die durch das Cookie erzeugten Informationen über Ihre Benutzung dieser Website (einschließlich Ihrer IP-Adresse) werden in der Regel an einen Server von Google in den USA übertragen und dort gespeichert. Die Basis für die Gewährleistung des angemessenen Schutzniveaus für die Übermittlung bildet der Angemessenheitsbeschluss der Europäischen Kommission nach Art 45 DSGVO.

Google ist unter dem EU-U.S. Data Privacy Framework zertifiziert. Google wird diese Informationen in unserem Auftrag dazu benutzen, um Ihre Nutzung dieses Internetauftritts auszuwerten, um Reports über die Websiteaktivitäten für uns zusammenzustellen und um weitere mit der Websitenutzung und der Internetnutzung verbundene Dienstleistungen gegenüber uns zu erbringen. Wir verwenden die durch Google erstellten Reports ausschließlich zur Optimierung unserer Website und zur Marktforschung. Die im Rahmen von Google Analytics von Ihrem Browser übermittelte IP-Adresse wird nicht mit anderen Daten von Google zusammengeführt. Auch wird Google diese Informationen gegebenenfalls an Dritte übertragen, sofern dies gesetzlich vorgeschrieben ist oder soweit Dritte diese Daten im Auftrag von Google verarbeiten. Google wird in keinem Fall Ihre IP-Adresse mit anderen Daten von Google in Verbindung bringen. Sie können die Speicherung der Cookies durch eine entsprechende Einstellung Ihrer Browser-Software verhindern; wir weisen Sie jedoch darauf hin, dass Sie in diesem Fall gegebenenfalls nicht sämtliche Funktionen dieser Website vollumfänglich nutzen können.

Sie haben die Möglichkeit, die Erfassung der durch das Cookie erzeugten und auf Ihre Nutzung der Website bezogenen Daten (inkl. Ihrer IP-Adresse) an Google sowie die Verarbeitung dieser Daten durch Google vollständig zu unterbinden – hierfür müssen Sie ein Browser-Add-on unter <http://tools.google.com/dlpage/gaoptout?hl=de> herunterladen und installieren. Wir haben Google Analytics um den Code `\"gat._anonymizeIp();\"` erweitert, sodass **Ihre IP-Adresse gekürzt verarbeitet** wird (IP-Anonymisierung).

Welche Cookies Google Analytics auf Ihrem Rechner speichern kann, wie lange die Cookies gespeichert bleiben und welchem Zweck sie dienen, können Sie unter der Adresse <https://developers.google.com/analytics/devguides/collection/analyticsjs/cookie-usage> nachlesen.

Weitere Informationen dazu, wie Google die Daten verwendet, finden Sie unter dieser Adresse:
<http://www.google.com/intl/de/policies/privacy/partners/>

Google Ads

Wir verwenden das Werbesystem Google Ads des Anbieters **Google Ireland Limited**, Gordon House, Barrow Street, Dublin 4, Ireland („Google“). Wir nutzen das System um eine bezahlte Bewerbung unserer Studiengänge oder Open House Veranstaltungen bei Suchanfragen über Google zu veranlassen. Mithilfe von Schlüsselwörtern können wir vorab festlegen, dass unsere Anzeigen nur in den Ergebnissen für eine Suche nach den genannten Begriffen oder thematisch passenden Seiten dargestellt werden sollen. Damit wird eine gezielte Ausrichtung an Interessenten*innen erreicht.

Die durch Google Ads erzeugten Informationen über Ihre Benutzung unserer Website (einschließlich Ihrer IP-Adresse) werden in der Regel an einen Server von Google in den USA übertragen und dort gespeichert. Die Basis für die Gewährleistung des angemessenen Schutzniveaus für die Übermittlung bildet der Angemessenheitsbeschluss der Europäischen Kommission nach Art 45 DSGVO. Google ist unter dem EU-U.S. Data Privacy Framework zertifiziert. Google wird diese Informationen in unserem Auftrag dazu benutzen, um Ihre Nutzung dieses Internetauftritts auszuwerten, um Reports über die Websiteaktivitäten für uns zusammenzustellen und um weitere mit der Websitenutzung und der Internetnutzung verbundene Dienstleistungen gegenüber uns zu erbringen. Ihre Daten werden maximal für 540 Tage gespeichert.

Google Search Console

Wir verwenden das Analysetool Google Search Console des Anbieters **Google Ireland Limited**, Gordon House, Barrow Street, Dublin 4, Ireland („Google“). Wir nutzen das Tool für die Analyse und Optimierung unserer Website. Wir können damit Statistiken einsehen und Optimierungen unserer Website durchführen. Darüber hinaus ermöglicht uns die Google Search Console unsere Website auf Fehler im Code, in der Sitemap, bei internen Links oder in der URL-Struktur zu überprüfen. Eine Übermittlung von Daten an Google erfolgt erst, wenn Sie in die Übermittlung eingewilligt haben. Ihre Daten werden maximal für 16 Monate gespeichert.

Die durch Google Search Console erzeugten Informationen über Ihre Benutzung unserer Website (einschließlich Ihrer IP-Adresse) werden in der Regel an einen Server von Google in den USA übertragen und dort gespeichert. Die Basis für die Gewährleistung des angemessenen Schutzniveaus für die Übermittlung bildet der Angemessenheitsbeschluss der Europäischen Kommission nach Art 45 DSGVO. Google ist unter dem EU-U.S. Data Privacy Framework zertifiziert. Google wird diese Informationen in unserem Auftrag dazu benutzen, um Ihre Nutzung dieses Internetauftritts auszuwerten, um Reports über die Websiteaktivitäten für uns zusammenzustellen und um weitere mit der Websitenutzung und der Internetnutzung verbundene Dienstleistungen gegenüber uns zu erbringen.

Google Tag Manager

Wir verwenden auf unserer Website das Tool Google Tag Manager des Anbieters **Google Ireland Limited**, Gordon House, Barrow Street, Dublin 4, Ireland („Google“). Google Tag Manager ermöglicht es uns Webseiten-Tags über eine Oberfläche zu verwalten. Das Tool sorgt für die Auslösung anderer Tags, die ihrerseits unter Umständen Daten erfassen.

Die FH Campus Wien hat mit dem Anbieter Google Ireland Limited einen Auftragsverarbeitungsvertrag geschlossen. Weiterführende Informationen können Sie von der folgenden Seite entnehmen:
<https://business.safety.google/adsprocessor/terms/>.

Google Tag Manager verarbeitet in diesem Zusammenhang Online-Kennzeichnungen (einschließlich Cookie-Kennungen) und Internet-Protokoll-Adressen (<https://business.safety.google/adsprocessor-terms/>). Als Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung dient Ihre Einwilligungserklärung. Ihre Daten werden maximal für 16 Monate gespeichert.

Die Basis für die Gewährleistung des angemessenen Schutzniveaus für die Übermittlung der Daten in die USA als einen weiteren Server-Standort von Google bildet der Angemessenheitsbeschluss der Europäischen Kommission nach Art 45 DSGVO. Google ist unter dem EU-U.S. Data Privacy Framework zertifiziert.

Google Data Studio

Wir verwenden auf unserer Website das Webanalysetool Google Data Studio des Anbieters **Google Ireland Limited**, Gordon House, Barrow Street, Dublin 4, Ireland („Google“). Google Data Studio dient zur Verwaltung und Visualisierung von Massendaten. Darüber hinaus dient es zur Datenaufbereitung und Analyse der Daten aus Google Analytics, Google Ads und Google Search Console. Eine Übermittlung von Daten an Google erfolgt erst, wenn Sie in die Übermittlung eingewilligt haben. Ihre Daten werden maximal für 18 Monate gespeichert.

Die durch Google Data Studio erzeugten Informationen über Ihre Benutzung unserer Website (einschließlich Ihrer IP-Adresse) werden in der Regel an einen Server von Google in den USA übertragen und dort gespeichert. Die Basis für die Gewährleistung des angemessenen Schutzniveaus für die Übermittlung bildet der Angemessenheitsbeschluss der Europäischen Kommission nach Art 45 DSGVO. Google ist unter dem EU-U.S. Data Privacy Framework zertifiziert. Google wird diese Informationen in unserem Auftrag dazu benutzen, um Ihre Nutzung dieses Internetauftritts auszuwerten, um Reports über die Websiteaktivitäten für uns zusammenzustellen und um weitere mit der Websitenutzung und der Internetnutzung verbundene Dienstleistungen gegenüber uns zu erbringen.

Piwik PRO Analytics

Um die User*innen-Experience sowie die digitale Customer Journey datenbasiert zu analysieren und für Sie zu optimieren, indem wir Ihnen auf Sie zugeschnittene Produkte, Inhalt oder Services anbieten, („Personalisierung“), setzen wir auf dieser Webseite die Analyse- und Kundendatenplattform Piwik PRO des Anbieters **506 Data & Performance GmbH** (Peter-Behrens-Platz 9, 4020 Linz) ein. Die FH Campus Wien hat mit dem Anbieter einen Auftragsverarbeitungsvertrag geschlossen.

Wir sammeln First-Party-Daten über Website-Besucher auf der Grundlage von Cookies, IP-Adressen und sog. Browser-Fingerprints; wir erstellen Benutzerprofile auf der Grundlage des Browserverlaufs und berechnen Metriken in Bezug auf die Website-Nutzung, wie Bounce-Rate, Intensität der Besuche, Seitenaufrufe etc. Das Tracking erfasst Daten, welche Inhalte, Seiten und Funktionen Sie auf der Website nutzen. Das Tracking erfolgt ausschließlich auf der Grundlage Ihrer Einwilligung.

Sofern Sie eingewilligt haben und ein personenbezogenes Tracking erfolgt, können Sie über eine entsprechende Einstellung im Elektronischen Dienst bzw in Ihrer Suchmaschine Ihre Einwilligung widerrufen, wodurch die Tracking-Daten anonymisiert werden und nicht mehr Ihrer Person zuzuordnen sind. Ihre IP-Adresse wird bei diesem Vorgang umgehend anonymisiert, sodass Sie als Nutzer*in für uns anonym bleiben.

Folgende Cookies werden dabei auf Ihrem Rechner abgelegt und ausgelesen:

Cookie	Non-anonymous visitor	Anonymous visitor	Default cookie lifetime	Module	Cookie type
Basic cookies					
_pk_id.<appID>.<domainHash>	Always (1)	Always (1) (if the 30-minute cookie option is turned on) Never (if the cookie-free option is turned on)	13 months for non-anonymous visitors. 30 minutes for anonymous visitors if the 30-minute cookie option is turned on	Tracker (JS tracking client)	First-party
_pk_ses.<appID>.<domain-Hash>	Always (1)	Always (1) (if the 30-minute cookie option is turned on).Never (if the cookie-free option is turned on)	30 minutes	Tracker (JS tracking client)	First-party
ppms_privacy_<appID>	Always (2)	Always (2)	12 months	Consent Manager	First-party
Additional cookies					
stg_traffic_source_priority	Optional	Optional	30 minutes	Tag Manager	First-party
stg_last_interaction	Optional	Optional	365 days	Tag Manager	First-party
stg_returning_visitor	Optional	Optional	365 days	Tag Manager	First-party
stg_fired__<conditionID>	Optional	Optional	Until the session ends	Tag Manager	First-party
stg_utm_campaign	Optional	Optional	Until the session ends	Tag Manager	First-party
stg_pk_campaign	Optional	Optional	Until the session ends	Tag Manager	First-party
stg_externalReferrer	Optional	Optional	Until the session ends	Tag Manager	First-party
_stg_optout	Optional	Optional	365 days	Tag Manager	First-party
_pk_cvar.<appID>.<domain-Hash> (deprecated)	Optional	Optional	30 minutes	Tracker (JS tracking client)	First-party
Deprecated cookies used in versions below 16.0.0					
stg_global_opt_out (deprecated)	Optional	Optional	365 days	Tag Manager	Third-party

Push Notifications

In den öffentlich zugänglichen Bereichen benutzt unsere Website **Push Notifications**, einen Dienst der **adfocuss GmbH** (Theilerstrasse 7, 6300 Zug, Schweiz). Das angemessene Schutzniveau für die Übermittlung ergibt sich aus einem Angemessenheitsbeschluss der Europäischen Kommission nach Art 45 DSGVO. Dieses Unternehmen ist für uns als Auftragsverarbeiter tätig und darf Ihre Daten nur zur Abwicklung der konkreten Aufträge nutzen und ist uns gegenüber vertraglich zur Einhaltung der gesetzlichen Vorschriften zum Datenschutz verpflichtet.

Push Notifications verwenden sog. „Cookies“, das sind Textdateien, die auf Ihrem Computer gespeichert werden und die eine Analyse der Benutzung der Website durch Sie ermöglichen.

Durch den Einsatz von Push Notifications werden folgende Cookies auf Ihrem Gerät gespeichert:

`_gb_l` (Session) zuletzt ausgelesener Wert des Sprachselektors der Website (Wert aus z.B. `html@lang`).

`_gb_lang` (Session) aktuelle (interne) Sprach-ID, weitere Hilfsvariable für das Sprachhandling.

`_gb_lh` (Session) kurz für "last host", letzter verwendeter Host der Session. Erkennt Subdomain-Wechsel und kann in diesen Fällen bestimmte Daten vom Server nachladen.

`_gb_reparse` (Session) interne Hilfsvariable, um einen Warenkorb ggf. beim nächsten Pageload neu auszulesen.

`_gb_ver` (30 Tage) Versionsnummer der Kundenkonfiguration. Wird verwendet, um ggf. die aktuellste Kundenkonfiguration nachzuladen, falls die lokale Version nicht aktuell ist.

`_gb_views` (Session) Pageview-Counter der Session

`_gbc` (90 Tage) Client-Key der User*innen. Erkennt, ob User*innen wiederkehrende Besucher*innen sind.

`_gbs` Session-Key der User*innen Session

`_gb_clk` (30 Tage) Conversion Cookie für Push

Die Verarbeitung Ihrer Daten erfolgt aufgrund Ihrer Anmeldung für Push Nachrichten, die Sie auf der Website durchführen. Zweck ist es, dass Sie Ihnen je nach Ihrem Interessensgebiet Events oder News der FH Campus Wien angezeigt werden. Eine Übermittlung der Daten an Dritte erfolgt nicht.

Datenverarbeitung im Zusammenhang mit der Userexperience

Zur Verbesserung unserer Website nutzen wir folgende Cookies:

`_gbc` (Speicherdauer 90 Tage) Client-Key der User*innen (bleibt für eine lange Zeit gleich, verwendet z.B. um erkennen zu können, ob die User*innen wiederkehrende Besucher*innen sind)

Die Verarbeitung Ihrer Daten erfolgt aufgrund unseres berechtigten Interesses. Eine Übermittlung der Daten an Dritte erfolgt nicht.

Zur Verbesserung unserer Website nutzen wir noch folgende Drittanbieter:

Issuu

Mit der Einbindung von Issuu können wir Ihnen den Publikationsdienst von **Issuu Inc** direkt in unserer Website anzeigen und ermöglichen Ihnen so die Darstellung von Online-Magazinen bzw. Artikeln. Leser*innen sollen damit online in ansprechendem Design erreicht werden. Durch die Einbindung von Issuu können Daten an Issuu gesendet und gegebenenfalls von Issuu genutzt werden. Wenn Sie unsere Website besuchen, werden nicht automatisch Daten an Issuu übermittelt. Eine Übermittlung von Daten an Issuu erfolgt erst, wenn Sie in die Übermittlung der Daten eingewilligt haben. Ihre Daten werden maximal für 14 Monate gespeichert.

Das angemessene Schutzniveau für die Übermittlung ergibt sich aus geeigneten Garantien (Artikel 46 Abs 2 DSGVO) die der Auftragsverarbeiter und der Verantwortliche vorgesehen haben. Nähere Informationen dazu finden Sie unter <https://issuu.com/legal/privacy>.

Weitere Informationen zu Issuu und den genauen Umfang und Zweck der Datenverarbeitung finden Sie in der Datenschutzerklärung von Issuu unter <https://issuu.com/legal/privacy>. Verantwortlich für die Datenverarbeitung ist Issuu Inc 131 Lytton Ave, Palo Alto, CA 94301, United States.

Yumpu

Mit der Einbindung von Yumpu können wir Ihnen den Bildungs-News Service Yumpu direkt in unserer Website anzeigen und ermöglichen Ihnen so die Darstellung von Online-Magazinen bzw. Artikeln. Leser*innen sollen damit online in ansprechendem Design erreicht werden. Durch die Einbindung von Yumpu können Daten an Yumpu gesendet und gegebenenfalls von Yumpu genutzt werden. Wenn Sie unsere Website besuchen, werden nicht automatisch Daten an Yumpu übermittelt. Eine Übermittlung von Daten an Yumpu erfolgt erst, wenn Sie in die Übermittlung der Daten eingewilligt haben. Ihre Daten werden maximal für ein Jahr gespeichert.

Das angemessene Schutzniveau für die Übermittlung ergibt sich aus einem Angemessenheitsbeschluss der Europäischen Kommission nach Art 45 DSGVO.

Weitere Informationen zu Yumpu und den genauen Umfang und Zweck der Datenverarbeitung finden Sie in der Datenschutzerklärung von Yumpu unter https://www.yumpu.com/de/info/privacy_policy. Verantwortlich für die Datenverarbeitung ist die **i-Magazine AG** (Gewerbstrasse 3, 9444 Diepoldsau, Schweiz).

Re-Targeting

Wir setzen auf unserer Website folgende Re-Targeting Funktionen ein:

Conversion Tracking mit Google Analytics

Wir verwenden auf unserer Website das Analysetool Conversion Tracking des Anbieters **Google Ireland Limited**, Gordon House, Barrow Street, Dublin 4, Ireland („Google“). Das Analysetool dient zur Erfolgsmessung unserer Werbemaßnahmen mittels Google Analytics und Google Ads. Mithilfe des Google Tag Managers wird ein Tracking Code auf unserer Website und auf der Bewerbungsplattform (<https://bewerb.fh-campuswien.ac.at/>) eingefügt, der die Nutzung der Website durch die Besucher*innen ermittelt. Eine Übermittlung von Daten an Google erfolgt erst, wenn Sie in die Übermittlung eingewilligt haben. Ihre Daten werden maximal für 26 Monate gespeichert.

Die durch den Google Tag Manager erzeugten Informationen über Ihre Benutzung unserer Website (einschließlich Ihrer IP-Adresse) werden in der Regel an einen Server von Google in den USA übertragen und dort gespeichert. Die Basis für die Gewährleistung des angemessenen Schutzniveaus für die Übermittlung bildet der Angemessenheitsbeschluss der Europäischen Kommission nach Art 45

DSGVO. Google ist unter dem EU-U.S. Data Privacy Framework zertifiziert. Google wird diese Informationen in unserem Auftrag dazu benutzen, um Ihre Nutzung dieses Internetauftritts auszuwerten, um Reports über die Websiteaktivitäten für uns zusammenzustellen und um weitere mit der Websitenutzung und der Internetnutzung verbundene Dienstleistungen gegenüber uns zu erbringen.

Remarketing für Google Search und Display

Wir verwenden auf unserer Website das Analysetool Remarketing für Google Search und Display des Anbieters **Google Ireland Limited**, Gordon House, Barrow Street, Dublin 4, Ireland („Google“). Das Analysetool dient dazu, Nutzer*innen anzusprechen, die bereits mit unserer Website interagiert haben. Dadurch werden Anzeigen an die Nutzer*innen ausgeliefert, wenn diese eine Google-Website oder eine Website im Google-Werbenetzwerk besuchen. Eine Übermittlung von Daten an Google erfolgt erst, wenn Sie in die Übermittlung eingewilligt haben. Ihre Daten werden maximal für 540 Tage gespeichert.

Die durch das Remarketing-Tool erzeugten Informationen über Ihre Benutzung der Websites (einschließlich Ihrer IP-Adresse) werden in der Regel an einen Server von Google in den USA übertragen und dort gespeichert. Die Basis für die Gewährleistung des angemessenen Schutzniveaus für die Übermittlung bildet der Angemessenheitsbeschluss der Europäischen Kommission nach Art 45 DSGVO. Google ist unter dem EU-U.S. Data Privacy Framework zertifiziert. Google wird diese Informationen in unserem Auftrag dazu benutzen, um Ihre Nutzung dieses Internetauftritts auszuwerten, um Reports über die Websiteaktivitäten für uns zusammenzustellen und um weitere mit der Websitenutzung und der Internetnutzung verbundene Dienstleistungen gegenüber uns zu erbringen.

2.10 Verarbeitung von Daten, die wir durch Ihre Nutzung der Website der Campus Academy erfassen

Wenn Sie sich über unsere Website unter der Domain www.campusacademy.at für eine Weiterbildung anmelden, erfassen wir alle Daten, die Sie uns im Zuge der Anmeldung bekanntgeben, zusammen mit den Daten der gewählten Weiterbildung (Name inkl. Namenszusätze, Tag, Uhrzeit, Kosten). Weitere Details dazu finden Sie in Punkt 2.11.

Für die Nutzung dieser Website ist keine Angabe von personenbezogenen Daten erforderlich. Unser Webserver erfasst aber dennoch jene Daten, die uns Ihr Internetbrowser mitteilt (u.a. den Namen der abgerufenen Seite bzw. Datei, Datum und Uhrzeit, verwendeter Internetbrowser, die Seite, von der Sie zu uns gelangt sind (Referer), Bildschirmauflösung und Betriebssystem). Diese Daten verarbeiten wir, damit wir Fehler finden und unseren Service verbessern können sowie zur Erstellung von Nutzungsstatistiken. Ein Rückschluss auf Ihre Person ist aus diesen Daten nicht möglich.

Wir speichern in unseren Serverlogs Ihre IP-Adresse, um Missbrauch (bspw. Anmeldung unter falscher Identität) verfolgen zu können. Wir speichern Ihre IP-Adresse für die Dauer von drei Monaten.

Wir erfassen über den nachfolgend im Abschnitt „Cookies und Besucher*innenstatistik“ angeführten Anbieter Daten über Ihre Nutzung unserer Website, um diese bestmöglich an Ihre Interessen anpassen zu können.

Wann geben wir Daten weiter?

Falls wir uns zur Durchführung von Aufträgen Dienstleister*innen (sog. „Auftragsverarbeiter*innen“) bedienen, bspw. IT-Dienstleister*innen oder Berater*innen, stellen wir sicher, dass diese Ihre Daten ausschließlich im Rahmen der von uns mit Ihnen geschlossenen Vereinbarung, unserer Aufträge und unter Einhaltung der Datenschutzvorschriften verwenden. Darüber hinaus werden Ihre personenbezogenen Daten ausschließlich durch uns verwendet und ohne Ihre Einwilligung, eine gesetzliche Verpflichtung oder eine gerichtliche oder behördliche Entscheidung nicht an Dritte weitergegeben.

Cookies und Besucher*innenstatistik

Diese Website benutzt Google Analytics, einen Webanalysedienst der **Google Inc.** („Google“). Google Analytics verwendet sog. „Cookies“, das sind Textdateien, die auf Ihrem Computer gespeichert werden und die eine Analyse der Benutzung der Website durch Sie ermöglichen.

Folgende Cookies werden dabei auf Ihrem Rechner abgelegt und ausgelesen:

__utms erfasst, ob Sie über eine Suchmaschine und, wenn ja, mit welchem Suchbegriff, ob Sie über einen Link oder direkt zu unserer Website gekommen sind – 6 Monate Speicherdauer

__utma speichert die Anzahl der Besuche (visits), den Zeitpunkt des ersten Besuchs, den letzten und den aktuellen Besuch – 2 Jahre Speicherdauer

__utmb (30 Min. Speicherdauer) und utmc (Sessioncookie) ermitteln die ungefähre Verweildauer auf unserer Website

__utmt (Speicherdauer 10 Minuten) fe_typo_user TYPO3

cookieconsent_dismissed blendet die Cookie Flappe aus (wird nur gesetzt bei Bestätigung der Cookie Flappe) ga-disable-UA-34905623-Y Opt-Out Cookie für Google Analytics

Die durch das Cookie erzeugten Informationen über Ihre Benutzung dieser Website (einschließlich Ihrer IP-Adresse) werden in der Regel an einen Server von Google in den USA übertragen und dort gespeichert. Die Basis für die Gewährleistung des angemessenen Schutzniveaus für die Übermittlung bildet der Angemessenheitsbeschluss der Europäischen Kommission nach Art 45 DSGVO.

Google ist unter dem EU-U.S. Data Privacy Framework zertifiziert. Google wird diese Informationen in unserem Auftrag dazu benutzen, um Ihre Nutzung dieses Internetauftritts auszuwerten, um Reports über die Websiteaktivitäten für uns zusammenzustellen und um weitere mit der Websitenutzung und der Internetnutzung verbundene Dienstleistungen gegenüber uns zu erbringen. Wir verwenden die durch Google erstellten Reports ausschließlich zur Optimierung unserer Website und zur Marktforschung. Die im Rahmen von Google Analytics von Ihrem Browser übermittelte IP-Adresse wird nicht mit anderen Daten von Google zusammengeführt. Auch wird Google diese Informationen gegebenenfalls an Dritte übertragen, sofern dies gesetzlich vorgeschrieben ist oder soweit Dritte diese Daten im Auftrag von Google verarbeiten. Google wird in keinem Fall Ihre IP-Adresse mit anderen Daten von Google in Verbindung bringen. Sie können die Speicherung der Cookies durch eine entsprechende Einstellung Ihrer Browser-Software verhindern; wir weisen Sie jedoch darauf hin, dass Sie in diesem Fall gegebenenfalls nicht sämtliche Funktionen dieser Website vollumfänglich nutzen können.

Sie haben die Möglichkeit, die Erfassung der durch das Cookie erzeugten und auf Ihre Nutzung der Website bezogenen Daten (inkl. Ihrer IP-Adresse) an Google sowie die Verarbeitung dieser Daten durch Google vollständig zu unterbinden – hierfür müssen Sie ein Browser-Add-on unter <http://tools.google.com/dlpage/gaoptout?hl=de> herunterladen und installieren.

Wir haben Google Analytics um den Code `gat._anonymizeIp();` erweitert, sodass Ihre IP-Adresse gekürzt verarbeitet wird (IP-Anonymisierung).

Welche Cookies Google Analytics auf Ihrem Rechner speichern kann, wie lange die Cookies gespeichert bleiben und welchem Zweck sie dienen, können Sie unter der Adresse <https://developers.google.com/analytics/devguides/collection/analyticsjs/cookie-usage> nachlesen. Weitere Informationen dazu, wie Google die Daten verwendet, finden Sie unter dieser Adresse: <http://www.google.com/intl/de/policies/privacy/partners/>

2.11 Verarbeitung von Daten, wenn Sie eine Weiterbildung an der Campus Academy absolvieren

Wenn Sie sich für ein Seminar, einen Workshop oder einen Lehrgang (nachfolgen kurz: „Weiterbildung“) der FH Campus Wien Academy GmbH anmelden, verarbeiten wir für die Zwecke der Verwaltung der erfolgten Anmeldungen, der Organisation und Durchführung der Weiterbildung sowie für die Zwecke der Verrechnung der Teilnahmegebühr personenbezogene Daten von Ihnen. Jene Daten, die im Anmeldeformular als Pflichtfelder gekennzeichnet sind, benötigen wir, um den Vertrag über die Teilnahme an der Weiterbildung mit Ihnen auszuführen. Wenn Sie uns diese Daten nicht bereitstellen, können wir Ihre Anmeldung nicht bearbeiten. Mit der Angabe optionaler weiterer Daten helfen Sie uns, unsere Angebote zu optimieren. Im Rahmen der Absolvierung der Weiterbildung kommen weitere Daten hinzu.

Die Verarbeitung Ihrer Daten erfolgt aufgrund und zum Zweck der Erfüllung des zwischen Ihnen und der FH Campus Wien Academy GmbH bestehenden (oder künftigen) Weiterbildungsvertrages sowie zur Erfüllung rechtlicher Pflichten, denen wir unterliegen. Haben Sie im Einzelfall ausdrücklich Ihre Einwilligung in die Verarbeitung Ihrer Daten erteilt, ist diese Einwilligung die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung.

Direktwerbung

In der Folge nutzen wir Ihre Daten auch für die Wahrung unserer berechtigten Interessen, nämlich für die Zwecke, Ihnen per Brief oder per elektronischer Post Informationen über das Produkt- und Leistungsangebot sowie Veranstaltungen und Neuigkeiten der FH Campus Wien (Direktwerbung) zuzusenden. **Sie können der Verarbeitung Ihrer Daten zu Zwecken der Direktwerbung jederzeit kostenlos durch eine Nachricht an datenschutz@fh-campuswien.ac.at widersprechen.** Eine einfache Abmeldung von elektronischer Kommunikation ist zudem jederzeit über den Abmeldelink in jeder Zusendung möglich. Durch Ihren Widerspruch wird die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung Ihrer Daten für diese Zwecke bis zum Widerspruch nicht berührt.

Nachweis über eine geringe epidemiologische

Zur Eindämmung des Infektionsgeschehen des SARS-CoV-2 Virus verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten (COVID-19 Schutzimpfungsdaten bzw. Testdaten, Gültigkeitsdauer von COVID-19 Testbestätigungen), welche Sie uns zunächst durch das Hochladen des QR-Codes über unsere Online-Plattform **Portal** zur Teilnahme an einer Weiterbildungsveranstaltung vor Ort bekanntgeben können. Die Verarbeitung Ihrer Daten erfolgt in diesem Fall auf Grund Ihrer ausdrücklichen Einwilligung, es besteht keine gesetzlich oder vertraglich vorgeschriebene Verpflichtung zur elektronischen Bereitstellung Ihrer Gesundheitsdaten. Alternativ besteht die Möglichkeit, einen gültigen Nachweis zu Beginn jeder Weiterbildungsveranstaltung vorzuweisen. Ohne gültigem Nachweis ist eine Teilnahme an der Weiterbildung nicht möglich.

Sie können Ihre Einwilligung jederzeit unter datenschutz@fh-campuswien.ac.at widerrufen. Bitte beachten Sie jedoch, dass ein Widerruf die Rechtmäßigkeit der bis zu diesem Zeitpunkt verarbeiteten Daten nicht berührt.

Welche Daten verarbeiten wir?

- Stammdaten, die Sie selbst im Anmeldeformular eintragen bzw. im Rahmen der Anmeldung bekanntgegeben haben wie etwa Anrede, Name inkl. Namenszusätze, Kontaktdaten (wie E-Mail-Adressen, Telefonnummern, Anschrift, Rechnungsadresse), ggf. bei einer Anmeldung für ein Unternehmen bzw. eine Organisation deren Namen

- weitere Daten wie etwa die Information, wie Sie von uns erfahren haben, allfällige Anmerkungen zu Ihrer Buchung, Informationen über Art/Gegenstand/Inhalt/Kosten/Tag/Uhrzeit der Weiterbildung, Urkunden/Vertragsdokumente, Schriftverkehr, Rechnungs-/Zahlungsdaten
- sonstige personenbezogene Daten, die im Rahmen der Absolvierung der Weiterbildung ggf. hinzukommen wie etwa Leistungsnachweise (Prüfungsergebnisse, Prüfungsprotokolle), Ihre Beiträge in Lernplattformen wie Moodle oder Mahara, Fotos
- Impf- bzw. Immunitätsdaten (COVID-19 Schutzimpfungsdaten bzw. Testdaten, Gültigkeitsdauer von COVID-19 Testbestätigungen).

Wie lange speichern wir die Daten?

Wir speichern diese Daten in der Regel bis drei Jahre nach dem Ende unserer Vertragsbeziehung. Im Fall Ihrer Einwilligung, aufgrund eines berechtigten Interesses oder zur Durchsetzung von Rechtsansprüchen speichern wir sie über diesen Zeitraum hinaus. Jene Daten, zu deren Aufbewahrung wir darüber hinaus gesetzlich verpflichtet sind, bspw. nach den Rechnungslegungsvorschriften oder nach den Vorschriften zur Aufbewahrung von Büchern und Aufzeichnungen, speichern wir bis zum Ablauf der jeweiligen gesetzlichen Frist.

Informationen zu den Nachweisen über eine geringe epidemiologische Gefahr speichern wir für die Dauer der Gültigkeit der Nachweise, längstens jedoch für neun Monate.

Wann geben wir Daten weiter?

In Einzelfällen kann es sein, dass wir eine Veranstaltung in Kooperation mit einer anderen (Bildungs-)Einrichtung durchführen und in diesem Zusammenhang Ihre Daten dem*der Kooperationspartner*in weitergeben. In diesen Fällen weisen wir bei der Ankündigung und Anmeldung zur Veranstaltung ausdrücklich darauf hin und holen erforderlichenfalls Ihre Einwilligung dazu ein; in der Folge ist dann der*die Kooperationspartner*in ebenfalls (selbst) verantwortlich für die Verarbeitung Ihrer Daten.

Auch von uns eingesetzte Dienstleister*innen (sog. „Auftragsverarbeiter*innen“) können (Zugang zu) Daten erhalten. Dies können bspw. IT-Dienstleister*innen, Berater*innen oder Druckereien sein. Falls wir uns Auftragsverarbeiter*innen bedienen, stellen wir sicher, dass diese Ihre Daten ausschließlich im Rahmen der von uns mit Ihnen geschlossenen Vereinbarungen, unserer Aufträge und unter Einhaltung der Datenschutzvorschriften verwenden.

2.12 Verarbeitung von Daten, wenn Sie einen Hinweis zu einer Rechtsverletzung auf der Whistleblowing-Plattform abgeben

Zweck der Datenverarbeitung

Die FH Campus Wien übernimmt als Bildungsinstitution eine bedeutende soziale und ethische Verantwortung gegenüber ihren Mitarbeiter*innen, Studierenden und der Öffentlichkeit. Nicht gemeldete Rechtsverletzungen oder Fehlverhalten können gravierende negative Auswirkungen auf die FH Campus Wien haben. Die FH Campus Wien strebt daher an, nicht nur auf technischer Ebene, sondern auch in ethischen und sozialen Belangen höchste Standards zu erfüllen.

Um die Einhaltung dieser Standards kontinuierlich sicherzustellen sowie die rechtlichen Vorgaben des HinweisgeberInnenschutzgesetzes (HSchG, BGBl. I Nr. 6/2023) umzusetzen, wurde eine unabhängige Whistleblowing-Plattform implementiert. Die Plattform bietet die Möglichkeit, allen Kolleg*innen und Stakeholdern, potenzielle oder tatsächliche Verstöße gegen Compliance-Richtlinien anonym zu melden.

Die Whistleblowing-Plattform kann über die Webseite der FH Campus Wien aufgerufen werden (<https://fh-campuswien.whistleblowing.contact/#/>). Alle Hinweise werden mit absoluter Vertraulichkeit behandelt und haben keine negativen Konsequenzen für die meldende Person. Die Bearbeitung erfolgt nur von erfahrenen bzw. dafür eigens geschulten Kolleg*innen (interne Stelle). Wir bitten Sie, die Plattform verantwortungsvoll zu nutzen und nur Informationen weiterzugeben, die nach bestem Wissen der Wahrheit entsprechen.

Beachtlich sind Hinweise zu Verletzung von Rechtsvorschriften in einem der folgenden Bereiche:

1. Öffentliches Auftragswesen,
2. Produktsicherheit und -konformität,
3. Umweltschutz,
4. Lebensmittelsicherheit,
5. öffentliche Gesundheit,
6. Schutz der Privatsphäre und personenbezogener Daten sowie Sicherheit von Netz- und Informationssystemen sowie
7. Strafdelikte nach den §§ 302 bis 309 StGB.

Sonstige Hinweise, die nicht einem der oben angeführten Bereiche zugeordnet werden können, werden nicht über die Plattform bearbeitet.

Personenbezogene Daten und Kategorien von Betroffenen

Die FH Campus Wien verarbeitet jene personenbezogenen Daten, die Sie im Rahmen der Meldung abgeben. Da im Vorhinein nicht feststeht, welche Informationen gemeldet werden, können Personen aus den folgenden Kategorien von der Meldung betroffen sein:

1. Hinweisgeber*innen, falls Sie uns Ihre Identität offenlegen,
2. von der Hinweisgebung betroffenen Personen,
3. natürlichen Personen, die Hinweisgeber*innen bei der Hinweisgebung unterstützen,
4. natürlichen Personen im Umkreis der Hinweisgeber*innen, die, ohne die Hinweisgebung zu unterstützen, von nachteiligen Folgen der Hinweisgebung wie Vergeltungsmaßnahmen betroffen sein können,
5. von Folgemaßnahmen betroffenen oder in Folgemaßnahmen involvierten Personen.

Trotz der anonymen Meldung kann die Möglichkeit bestehen, dass Sie anhand der von Ihnen bereitgestellten Informationen identifiziert werden können. Bitte achten Sie darauf, nur die Informationen preiszugeben, die für die Bearbeitung des Vorfalls durch die interne Stelle unerlässlich sind. Die interne Stelle verpflichtet sich zum Schutz der Identität der Hinweisgeber*innen.

Rechtsgrundlage

Die Verarbeitung der Informationen im Rahmen der Hinweisgebung erfolgt aufgrund der Erfüllung von rechtlichen Verpflichtungen gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO iVm § 8 HSchG.

Speicherdauer

Personenbezogene Daten werden von der FH Campus Wien ab ihrer letztmaligen Verarbeitung oder Übermittlung fünf Jahre und darüber hinaus so lange aufzubewahren, als es zur Durchführung bereits eingeleiteter verwaltungsbehördlicher oder gerichtlicher Verfahren oder eines Ermittlungsverfahrens nach der StPO erforderlich ist. Nach Entfall der Aufbewahrungspflicht sind personenbezogene Daten zu löschen.

Personenbezogene Daten, die für die Bearbeitung eines Hinweises nicht benötigt werden, dürfen nicht erhoben werden bzw. sind unverzüglich zu löschen, falls sie unbeabsichtigt erhoben wurden. Tatsächlich durchgeführte Verarbeitungsvorgänge, wie insbesondere Änderungen, Abfragen und Übermittlungen sind zu protokollieren. Protokolldaten über diese Vorgänge sind ab ihrer letztmaligen Verarbeitung oder Übermittlung bis drei Jahre nach Entfall der Aufbewahrungspflicht aufzubewahren.

Offenlegung der Identität und Datenübermittlung

Die interne Stelle sichert den Schutz Ihrer Identität. Dies gilt auch für alle anderen Informationen, aus die Ihre Identität direkt oder indirekt abgeleitet werden kann.

Die Identität von Hinweisgeber*innen darf nur dann offengelegt werden, wenn eine Verwaltungsbehörde, ein Gericht oder die Staatsanwaltschaft dies im Rahmen des verwaltungsbehördlichen oder gerichtlichen Verfahrens oder eines Ermittlungsverfahrens nach der StPO für unerlässlich und im Hinblick auf eine Gefährdung der Person des*der Hinweisgeber*s*in im Hinblick auf die Stichhaltigkeit und Schwere der erhobenen Vorwürfe für verhältnismäßig hält.

Sollen die Identität oder Informationen offengelegt werden, muss die Behörde vor der Offenlegung die Hinweisgeber*innen von diesem Vorhaben unterrichten, es sei denn, die Unterrichtung würde das verwaltungsbehördliche oder gerichtliche oder das Ermittlungsverfahren nach der StPO gefährden. Die Gründe für die Offenlegung sind schriftlich darzulegen.

Die Offenlegung der Identität einer von einem Hinweis betroffenen Person oder sonstiger Informationen, aus denen die Identität dieser Person direkt oder indirekt abgeleitet werden kann, ist dann zulässig, wenn eine Verwaltungsbehörde, ein Gericht oder die Staatsanwaltschaft dies im Rahmen des verwaltungsbehördlichen oder gerichtlichen Verfahrens oder eines Ermittlungsverfahrens nach der StPO für unerlässlich und im Hinblick auf die Stichhaltigkeit und Schwere der erhobenen Vorwürfe für verhältnismäßig hält.

Recht auf Berichtigung und Ergänzung eines Hinweises

Hinweisgeber*innen sind berechtigt, gegebene Hinweise nach Entgegennahme durch die interne Stelle bei dieser zu ergänzen oder zu berichtigen.

Betroffenenrechte sowie ihre Einschränkung

Solange und insoweit dies zum Schutz der Identität eines*einer Hinweisgeber*s*in, einer Person gemäß § 2 Abs. 3 Z 1 oder Z 2 HSchG oder gemäß § 8 Abs. 1 Z 4 HSchG und zur Erreichung der in § 1 und § 8 Abs. 2 Z 1 genannten Zwecke, insbesondere um Versuche der Verhinderung, Unterlau-

fung oder Verschleppung von Hinweisen oder von Folgemaßnahmen aufgrund von Hinweisen zu unterbinden, erforderlich ist, insbesondere für die Dauer der Durchführung eines verwaltungsbehördlichen oder gerichtlichen Verfahrens oder eines Ermittlungsverfahrens nach der StPO, finden die in § 8 Abs. 9 Z 1 bis 7 HSchG aufgezählten Rechte einer von einem Hinweis betroffenen natürlichen Person und im § 8 Abs. 9 Z 1 bis 5 und 7 HSchG im DSG enthaltenen Rechte einer von einem Hinweis betroffenen juristischen Person keine Anwendung:

1. Recht auf Information (§ 43 DSG, Art. 13 und 14 DSGVO),
2. Recht auf Auskunft (§ 1 Abs. 3 Z 1 und § 44 DSG, Art. 15 DSGVO),
3. Recht auf Berichtigung (§ 1 Abs. 3 Z 2 und § 45 DSG, Art. 16 DSGVO),
4. Recht auf Löschung (§ 1 Abs. 3 Z 2 und § 45 DSG, Art. 17 DSGVO),
5. Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (§ 45 DSG, Art. 18 DSGVO),
6. Widerspruchsrecht (Art. 21 DSGVO) sowie
7. Recht auf Benachrichtigung von einer Verletzung des Schutzes personenbezogener Daten (§ 56 DSG und Art. 34 DSGVO).

2.13 Verarbeitung von Daten, wenn Sie an einer Videokonferenz (virtuelles Meeting) teilnehmen

Welche Daten verarbeiten wir im Rahmen der Verwendung von Zoom bzw. Microsoft Teams?

Wir verarbeiten, abhängig vom Kontext Ihrer Interaktion mit *Zoom* oder *Microsoft Teams*, folgende personenbezogene Daten, wenn Sie an einem Online-Meeting oder an Videokonferenzen teilnehmen:

- Angaben von Nutzer*innen: (Phantasie-)Name, E-Mail-Adresse, Profilbild (optional), Telefon (optional),
- Meeting-Metadaten: Thema, Geräte-/Hardware-Informationen, IP-Adresse, Thema, Beschreibung, Start- und Endzeitpunkt der Kommunikation,
- Kommunikationsdaten: Textdaten bei Nutzung der Chat-, Frage- oder Umfragefunktion, Mikrofon- und Kameradaten,
- bei Aufzeichnungen: Ton- und Bildaufnahmen.

Die Verarbeitung Ihrer Daten erfolgt aufgrund und zum Zweck der Erfüllung des zwischen Ihnen und uns bestehenden Vertragsverhältnisses: insbesondere die Durchführung des Ausbildungsvertrags und die Organisation des Studienalltags oder die Umsetzung von Dienstverträgen. Weiters erfolgt die Datenverarbeitung in bestimmten Fällen aufgrund unseres berechtigten Interesses an einer effizienten Durchführung von Videokonferenzen. Haben Sie im Einzelfall ausdrücklich Ihre Einwilligung in die Verarbeitung Ihrer Daten erteilt, ist diese Einwilligung die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung.

Wie lange speichern wir die Daten?

Wir speichern Ihre personenbezogenen Daten nur so lange, wie es für die entsprechenden Verarbeitungszwecke notwendig ist oder wie es durch gesetzliche Aufbewahrungsfristen vorgegeben ist.

Die Dauer der Aufbewahrung hängt insbesondere von folgenden Faktoren ab:

- der Kontext, in dem die Aufnahme erstellt wurde, beispielsweise bei öffentlichen Events, Lehrveranstaltungen oder Abschlussfeiern,
- die Zwecken der Dokumentation und Darstellung unserer Aktivitäten,
- zur Durchführung von online (Lehr-)Veranstaltungen sowie
- zur Gewährleistung des Studien- und Lehrbetriebes.

Weitere Informationen zum Datenschutz im Zusammenhang mit Microsoft Teams finden Sie unter <https://privacy.microsoft.com/de-de/privacystatement>, hinsichtlich der Verwendung von Zoom: <https://explore.zoom.us/de/privacy/>.

Wann geben wir Daten weiter?

Der Hauptverwaltungssitz sowohl von **Zoom Video Communications Inc.** als auch der von **Microsoft Corporation** befinden sich in den USA und sind als Auftragsverarbeiter für uns tätig. Das Hosting von Microsoft Teams erfolgt zwar innerhalb der Europäischen Union entsprechend dem europäischen Datenschutzrecht. Einzelne Dienstleistungen und technischer Support können auch außerhalb der Europäischen Union bereitgestellt werden. Die Basis für die Gewährleistung des angemessenen Schutzniveaus für die Übermittlung bildet der Angemessenheitsbeschluss der Europäischen Kommission nach Art 45 DSGVO. Beide Unternehmen sind unter dem EU-U.S. Data Privacy Framework zertifiziert.

2.14 Verarbeitung von Daten, wenn Sie eine von unseren Social Media Seiten besuchen

PicDrop

Welche Daten verarbeiten wir im Rahmen der Verwendung von PicDrop?

Die FH Campus Wien nutzt auf der Bildübertragungsplattform *PicDrop* die Möglichkeit, die Fotografen von Veranstaltungen (z.B. Sponsionsfeierlichkeiten) hochzuladen.

Diese Aufnahmen können Bilder von Teilnehmer*innen, Studierenden, Lehrpersonal und anderen anwesenden Personen enthalten.

Der Betrieb des Accounts erfolgt aufgrund und im Rahmen der Wahrung unserer berechtigten Interessen zu Zwecken der Dokumentation und Darstellung unserer Aktivitäten als Hochschule. Haben Sie im Einzelfall ausdrücklich Ihre Einwilligung in die Verarbeitung Ihrer Daten erteilt, ist diese Einwilligung die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung. Bei der Veröffentlichung von Bildaufnahmen wird darauf geachtet, dass keine berechtigten Interessen von abgebildeten Personen verletzt werden.

Wann geben wir Daten weiter?

Die Dienstleisterin **PicDrop GmbH** hat ihren Sitz in Deutschland: Am Kupfergraben 4/4a, 10117 Berlin. Die PicDrop GmbH ist für die FH Campus Wien als Auftragsverarbeiterin tätig.

Für weitere Informationen zur Datenverarbeitung durch PicDrop. empfehlen wir Ihnen, die Datenschutzerklärung von PicDrop unter <https://www.picdrop.com/web/de/privacy> einzusehen.

Flickr

Welche Daten verarbeiten wir im Rahmen der Verwendung von Flickr?

Die FH Campus Wien betreibt auf der Online-Community- und Fotoplattform Flickr einen Social Media Account zu Zwecken der Dokumentation und Darstellung unserer Aktivitäten.

Im Rahmen unserer Nutzung von Flickr laden wir Fotos und gegebenenfalls Videos hoch, die während Veranstaltungen an unserer Hochschule aufgenommen wurden. Diese Aufnahmen können Bilder von Teilnehmer*innen, Studierenden, Lehrpersonal und anderen anwesenden Personen enthalten.

Die Verarbeitung Ihrer Daten für diese Zwecke erfolgt aufgrund und im Rahmen der Wahrung unserer berechtigten Interessen. Haben Sie im Einzelfall ausdrücklich Ihre Einwilligung in die Verarbeitung Ihrer Daten erteilt, ist diese Einwilligung die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung. Bei der Veröffentlichung von Bildaufnahmen wird darauf geachtet, dass keine berechtigten Interessen von abgebildeten Personen verletzt werden.

Wann geben wir Daten weiter?

Das Unternehmen **Flickr, Inc** hat seinen Sitz in 67 E Evelyn Ave, Ste 200 Mountain View, CA 94041, USA. Flickr, Inc. Die Basis für die Gewährleistung des angemessenen Schutzniveaus für die Übermittlung bilden die Standardvertragsklauseln. Flickr, Inc. verwendet für die Speicherung und Verarbeitung dieser Informationen Cookies. Cookies sind kleine Datendateien, die auf Ihrer Festplatte oder im Speicher Ihres Geräts gespeichert werden. Für weitere Informationen zur Datenverarbeitung durch Flickr, Inc. empfehlen wir Ihnen, die Datenschutzerklärung von Flickr unter <https://www.flickr.com/help/privacy> einzusehen.

Buzzsprout

Welche Daten verarbeiten wir im Rahmen der Verwendung von Buzzsprout?

Die FH Campus Wien nutzt die Podcast-Hosting-Plattform Buzzsprout. Die Anwendung ermöglicht uns, Podcasts zu veröffentlichen, zu verwalten und zu verfolgen. Sie bietet Funktionen wie das Hochladen von Audiodateien, Statistiken zur Podcast-Nutzung und Verbreitungsmöglichkeiten auf verschiedenen Podcast-Plattformen und Verzeichnissen.

Im Rahmen unserer Nutzung von Buzzsprout verarbeiten wir technische Zugriffsdaten des Servers, einschließlich IP-Adresse, Datum und Uhrzeit des Zugriffs, angeforderte Seiten, Browser-Typ und -Version, sowie Informationen zur Generierung von Nutzungsstatistiken.

Die Verarbeitung dieser Informationen ermöglicht es uns, unseren Podcast effektiv zu verwalten, die Reichweite und das Engagement des Publikums zu verstehen und unsere Inhalte besser auf die Interessen unserer Hörer*innen abzustimmen. Darüber hinaus nutzen wir die Daten zur Kommunikation mit unserem Publikum, um Feedback zu sammeln und auf Anfragen zu reagieren.

Die Verarbeitung Ihrer Daten für diese Zwecke erfolgt aufgrund und im Rahmen der Wahrung unserer berechtigten Interessen. Haben Sie im Einzelfall ausdrücklich Ihre Einwilligung in die Verarbeitung Ihrer Daten erteilt, ist diese Einwilligung die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung.

Wann geben wir Daten weiter?

Der Diensteanbieter **Higher Pixels, Inc.** hat seinen Sitz in 5133 San Jose Blvd, Jacksonville, FL 32207, USA. Die Basis für die Gewährleistung des angemessenen Schutzniveaus für die Übermittlung bildet der Angemessenheitsbeschluss der Europäischen Kommission nach Art 45 DSGVO. Higher Pixels ist unter dem EU-U.S. Data Privacy Framework zertifiziert.

Für weitere Informationen zur Datenverarbeitung durch Higher Pixels empfehlen wir Ihnen, die Datenschutzerklärung von Higher Pixels unter <https://www.buzzsprout.com/privacy> einzusehen.

TikTok

Welche Daten verarbeiten wir im Rahmen der Verwendung von TikTok?

Die FH Campus Wien betreibt auf der Plattform TikTok ein Profil Social Media Profil. Für bestimmte Verarbeitungen liegt zwischen dem Betreiber von TikTok und der FH Campus Wien eine gemeinsame Verantwortlichkeit im Sinne des Art. 26 DSGVO vor. Wir haben dennoch nicht die Möglichkeit, die Datenverarbeitungen durch TikTok vollständig zu steuern oder zu beeinflussen. Weitere Informationen zur gemeinsamen Verantwortlichkeit entnehmen Sie von <https://www.tiktok.com/legal/page/global/tiktok-analytics-joint-controller-addendum/en>.

Im Rahmen der Nutzung verarbeitet **TikTok Technology Limited** (10 Earlsfort Terrace, Dublin, D02 T380, Irland) insbesondere folgende Daten:

- technische Daten: Geräte- und Netzwerkverbindungsdaten, z.B. Gerätemodell, Betriebssystem, Tastenanschlagmuster oder -rhythmen, IP-Adresse und Systemsprache, dienstbezogene, diagnostische und Leistungsdaten, einschließlich Absturzberichte und Leistungsprotokolle, Geräte-ID und Nutzer*innen-ID,
- Standortinformationen,
- Nutzungsdaten: Daten über die von Ihnen angesehenen Inhalte, die Dauer und Häufigkeit Ihrer Nutzung, wie Sie mit anderen Nutzer*innen in Kontakt treten, Ihren Suchverlauf und Ihre Einstellungen,
- demographische Daten: z.B. Altersgruppe und Geschlecht,
- Cookies zu Marketingzwecken auf Grundlage Ihrer Einwilligung.

Die FH Campus Wien erhebt zwar selbst keine Daten über Ihren Account. Jedoch können wir Ihren Nutzer*innennamen sowie die in Ihrem Profil enthaltenen Daten einsehen, falls Sie diese frei veröffentlicht haben. Weiters besteht die Möglichkeit, dass wir von Ihnen Daten im Rahmen der Verwendung von Messages, Kommentaren, „Gefällt mir“-Angaben sowie durch Erwähnungen erhalten.

Der Betrieb des Social Media Profils erfolgt aufgrund und im Rahmen der Wahrung unserer berechtigten Interessen zu Zwecken der Dokumentation, Kommunikation sowie zur Darstellung unserer Aktivitäten.

Wie lange werden Ihre Daten gespeichert?

Auf der folgenden Seite können Sie sich über die Löschung von Daten informieren:

<https://www.tiktok.com/legal/page/eea/privacy-policy/de>.

Wann geben wir Daten weiter?

Informationen, die Sie uns durch private Nachrichten bereitstellen, werden von uns nicht an Dritte weitergeleitet. Das Unternehmen **TikTok Technology Limited** hat seinen Sitz in 10 Earlsfort Terrace, Dublin, D02 T380, Irland. Im Rahmen dieses Dienstes kann aber eine Datenübermittlung in ein Drittland, insbesondere in die **Volksrepublik China**, nicht ausgeschlossen werden. Für weitere Informationen zur Datenverarbeitung durch TikTok empfehlen wir Ihnen die folgende Webseite:

<https://www.tiktok.com/legal/page/eea/privacy-policy/de>.

Ihre Betroffenenrechte können Sie gegenüber TikTok auf der folgenden Webseite geltend machen:

<https://privacytiktok.zendesk.com/hc/de/requests/new>.

Hinsichtlich der Datenverarbeitung durch TikTok haben aber auch jederzeit die Möglichkeit, sich mit einer Beschwerde an die irische Datenschutzaufsichtsbehörde zu wenden: <https://www.dataprotection.ie/>.

Facebook und Instagram

Welche Daten verarbeiten wir im Rahmen der Verwendung von Facebook bzw. Instagram?

FH Campus Wien betreibt auf den Plattformen Facebook und Instagram ein Social Media Profil. Für bestimmte Verarbeitungen liegt zwischen dem Betreiber **Meta Platforms Technologies Ireland Limited** (4 Grand Canal Square Dublin 2, Irland) und der FH Campus Wien eine gemeinsame Verantwortlichkeit im Sinne des Art. 26 DSGVO vor. Wir haben dennoch nicht die Möglichkeit, die Datenverarbeitungen durch Facebook vollständig zu steuern oder zu beeinflussen. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der folgenden Seite: https://de-de.facebook.com/legal/terms/page_controller_addendum.

Im Rahmen der Nutzung verarbeitet Facebook insbesondere folgende Daten:

- Inhaltsdaten: Beiträge, Kommentare und Inhalte, die über Kamerafunktionen oder sprachgesteuerte Funktionen bereitgestellt werden,
- Kommunikationsdaten sowie Metadaten zu Nachrichten,
- Transaktionsdaten,
- Hashtags,
- Informationen über Freunde, Abonnenten, Gruppen, Konten, Facebook-Seiten und andere Nutzer und Gemeinschaften, mit denen Sie vernetzt sind,
- Geräteinformationen, genutzte Geräte oder Software sowie andere Geräteeigenschaften,
- GPS-Standort,
- Kamerazugriff, Fotos,
- Cookies,
- Weitere App-, Browser- und Geräteinformationen.

Die FH Campus Wien erhebt zwar selbst keine Daten über Ihren Account. Jedoch können wir Ihren Nutzer*innennamen sowie die in Ihrem Profil enthaltenen Daten einsehen, falls Sie diese frei veröffentlicht haben. Weiters besteht die Möglichkeit, dass wir von Ihnen Daten im Rahmen der Verwendung von Messages/Nachrichten, Kommentaren, „Gefällt mir“ bzw „Like“-Angaben, durch Erwähnungen sowie durch das Teilen von Postings erhalten. Durch Facebook-Insights haben wir die Möglichkeit, auf anonyme Statistiken über das Nutzer*innenverhalten zurückzugreifen: z.B. demografische Angaben, Beitragsreichweite, Seitenaufrufen. Für weitere Informationen empfehlen wir Ihnen die folgenden Seiten: <https://de-de.facebook.com/help/pages/insights>, https://help.instagram.com/196883487377501?ref=dp&helpref=faq_content, <https://help.instagram.com/155833707900388>.

Der Betrieb unseres Social Media Profils erfolgt aufgrund und im Rahmen der Wahrung unserer berechtigten Interessen zu Zwecken der Dokumentation, Kommunikation sowie zur Darstellung unserer Aktivitäten.

Wie lange werden Daten gespeichert?

Auf der folgenden Seite können Sie sich über die Löschung von Daten informieren: https://de-de.facebook.com/privacy/policy?section_id=8-HowLongDoWe.

Wann geben wir Daten weiter?

Informationen, die Sie uns durch private Nachrichten bereitstellen, werden von uns nicht an Dritte weitergeleitet. Im Rahmen dieses Dienstes kommt es zur Datenübermittlung in Länder außerhalb der Europäischen Union und des Europäischen Wirtschaftsraums. Für weitere Informationen zur Datenverarbeitung durch Facebook, insbesondere hinsichtlich Cookies und Datenübermittlung, empfehlen wir Ihnen die Datenschutzerklärung von Facebook einzusehen:

https://de-de.facebook.com/privacy/policy/?entry_point=data_policy_redirect&entry=0,
https://de-de.facebook.com/privacy/policies/cookies/?entry_point=cookie_policy_redirect&entry=0,
<https://help.instagram.com/155833707900388>,
https://help.instagram.com/196883487377501?ref=dp&helpref=faq_content.

Ihre Betroffenenrechte können Sie gegenüber Facebook auf der folgenden Webseite geltend machen: https://de-de.facebook.com/legal/terms/information_about_page_insights_data, hinsichtlich Instagram nutzen Sie bitte die folgende Seite: <https://help.instagram.com/contact/713679366292426>.

Hinsichtlich der Datenverarbeitung durch **Meta Platforms Technologies Ireland Limited** haben Sie aber auch jederzeit die Möglichkeit, sich mit einer Beschwerde an die irische Datenschutzaufsichtsbehörde zu wenden: <https://www.dataprotection.ie/>.

LinkedIn

Welche Daten verarbeiten wir im Rahmen der Verwendung von LinkedIn?

FH Campus Wien betreibt auf der Plattform LinkedIn ein Profil. Für bestimmte Verarbeitungen liegt zwischen dem Betreiber **LinkedIn Ireland Unlimited Company** (Wilton Place, Dublin 2, Ireland) und der FH Campus Wien eine gemeinsame Verantwortlichkeit im Sinne des Art. 26 DSGVO vor. Wir haben dennoch nicht die Möglichkeit, die Datenverarbeitungen durch LinkedIn vollständig zu steuern oder zu beeinflussen. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der folgenden Seite: <https://legal.linkedin.com/pages-joint-controller-addendum>.

Im Rahmen der Nutzung verarbeitet LinkedIn, insbesondere folgende Daten:

- Inhaltsdaten: Beiträge, Kommentare und Inhalte,
- Kommunikationsdaten, Metadaten zu Nachrichten, sonstige Nutzungsdaten,
- Profil-, Anmelde-, Kontakt- und Kalenderdaten,
- Standort- und Geräteinformationen,
- Internetprotokolladressen (IP-Adressen),
- Cookies (<https://de.linkedin.com/legal/cookie-policy>).

Weitere Informationen zur Datenverarbeitung durch LinkedIn: <https://de.linkedin.com/legal/privacy-policy>.

Die FH Campus Wien erhebt zwar selbst keine Daten über Ihren LinkedIn-Account. Jedoch können wir Ihren Nutzer*innennamen sowie die in Ihrem Profil enthaltenen Daten einsehen, falls Sie diese frei veröffentlicht haben. Weiters besteht die Möglichkeit, dass wir von Ihnen Daten im Rahmen der Verwendung von Nachrichten, Kommentaren, „Gefällt mir“ bzw. „Like“-Angaben, durch Erwähnungen sowie durch das Teilen von Postings erhalten. Durch LinkedIn-Insights haben wir die Möglichkeit, auf anonyme Statistiken über das Nutzer*innenverhalten zurückzugreifen: z.B. demografische Angaben, Beitragsreichweite, Seitenaufrufen. Für weitere Informationen empfehlen wir Ihnen die folgenden Seiten: <https://de.linkedin.com/legal/privacy-policy>.

Der Betrieb unseres Social Media Profils erfolgt aufgrund und im Rahmen der Wahrung unserer berechtigten Interessen zu Zwecken der Dokumentation, Kommunikation sowie zur Darstellung unserer Aktivitäten.

Wie lange werden Daten gespeichert?

Auf der folgenden Seite können Sie sich über die Löschung von Daten informieren: <https://de.linkedin.com/legal/privacy-policy>.

Wann geben wir Daten weiter?

Informationen, die Sie uns durch private Nachrichten bereitstellen, werden von uns nicht an Dritte weitergeleitet. Im Rahmen dieses Dienstes kommt es zur Datenübermittlung in Länder außerhalb der Europäischen Union und des Europäischen Wirtschaftsraums. Laut LinkedIn können Daten an einen Server in den USA übertragen und dort gespeichert. Die Basis für die Gewährleistung des angemessenen Schutzniveaus für die Übermittlung bildet der Angemessenheitsbeschluss der Europäischen Kommission nach Art 45 DSGVO. LinkedIn ist unter dem EU-U.S. Data Privacy Framework zertifiziert.

Für weitere Informationen zur Datenverarbeitung durch LinkedIn, insbesondere hinsichtlich Cookies und Datenübermittlung, empfehlen wir Ihnen die folgenden Seiten: <https://de.linkedin.com/legal/cookie-policy>, <https://de.linkedin.com/legal/privacy-policy>, <https://www.linkedin.com/help/linkedin/answer/a1343190/?lang=de-DE>.

Ihre Betroffenenrechte können Sie gegenüber LinkedIn auf der folgenden Webseite geltend machen: <https://www.linkedin.com/help/linkedin/ask/PPQ>. Hinsichtlich der Datenverarbeitung durch LinkedIn Ireland Unlimited Company haben Sie aber auch jederzeit die Möglichkeit, sich mit einer Beschwerde an die irische Datenschutzaufsichtsbehörde zu wenden: <https://www.dataprotection.ie/>.

X (Twitter)

Welche Daten verarbeiten wir im Rahmen der Verwendung von „X“?

FH Campus Wien betreibt auf dem Kurznachrichtendienst „X“ (vormals Twitter) ein Profil. Für bestimmte Verarbeitungen liegt zwischen dem Betreiber **Twitter International Unlimited Company** (One Cumberland Place, Fenian Street, Dublin 2, D02 AX07, Irland) und der FH Campus Wien eine gemeinsame Verantwortlichkeit im Sinne des Art. 26 DSGVO vor. Wir haben dennoch nicht die Möglichkeit, die Datenverarbeitungen durch „X“ vollständig zu steuern oder zu beeinflussen. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der folgenden Seite:

Im Rahmen der Nutzung verarbeitet „X“ insbesondere folgende Daten:

- Inhaltsdaten: Beiträge, Kommentare und Inhalte,
- Kommunikationsdaten, Metadaten zu Nachrichten, sonstige Nutzungsdaten,
- Profil-, Anmelde-, Kontakt- und Kalenderdaten, Kontakte Ihres Adressbuches,
- Standort- und Geräteinformationen,
- Log-Daten, Internetprotokolladressen (IP-Adressen),
- Cookies (<https://help.twitter.com/de/rules-and-policies/x-cookies>. Auf der folgenden Seite können Sie die Cookie-Präferenz ändern: https://twitter.com/settings/cookie_preferences).

Die FH Campus Wien erhebt zwar selbst keine Daten über Ihren „X“-Account. Jedoch können wir Ihren Nutzer*innennamen sowie die in Ihrem Profil enthaltenen Daten einsehen, falls Sie diese frei veröffentlicht haben. Weiters besteht die Möglichkeit, dass wir von Ihnen Daten im Rahmen der Verwendung von Nachrichten, Kommentaren, „Gefällt mir“ bzw. „Like“-Angaben sowie durch das Retweeten erhalten.

Der Betrieb unseres Social Media Profils erfolgt aufgrund und im Rahmen der Wahrung unserer berechtigten Interessen zu Zwecken der Dokumentation, Kommunikation sowie zur Darstellung unserer Aktivitäten.

Wie lange werden Daten gespeichert?

Auf der folgenden Seite können Sie sich über die Löschung von Daten informieren: <https://twitter.com/de/privacy>.

Wann geben wir Daten weiter?

Informationen, die Sie uns durch private Nachrichten bereitstellen, werden von uns nicht an Dritte weitergeleitet. Im Rahmen dieses Dienstes kommt es zur Datenübermittlung in Länder außerhalb der Europäischen Union und des Europäischen Wirtschaftsraums. Laut „X“ können Daten an einen Server in den USA übertragen und dort gespeichert (**X Corp.**, 1355 Market Street, Suite 900 San Francisco, CA 94103, USA). Die Basis für die Gewährleistung des angemessenen Schutzniveaus für die Übermittlung bildet der Angemessenheitsbeschluss der Europäischen Kommission nach Art 45 DSGVO. „X“ ist unter dem EU-U.S. Data Privacy Framework zertifiziert.

Für weitere Informationen zur Datenverarbeitung durch „X“, insbesondere hinsichtlich Cookies und Datenübermittlung, empfehlen wir Ihnen die folgenden Seiten:

<https://help.twitter.com/de/rules-and-policies/data-processing-legal-bases>,

<https://help.twitter.com/de/rules-and-policies/x-cookies>.

Ihre Betroffenenrechte können Sie gegenüber „X“ auf der folgenden Webseite geltend machen:

https://twitter.ethicspointvp.com/custom/twitter/forms/data/form_data.asp. Hinsichtlich der Datenverarbeitung durch X haben Sie aber auch jederzeit die Möglichkeit, sich mit einer Beschwerde an die irische Datenschutzaufsichtsbehörde zu wenden: <https://www.dataprotection.ie/>.

3 Automatisierte Entscheidungen, Profiling

Eine automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling erfolgt nicht.

4 Widerruflichkeit erteilter Einwilligungserklärungen

Wenn Sie uns eine Einwilligung erteilt haben, Ihre personenbezogenen Daten zu verarbeiten, haben Sie das Recht, die erteilte Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen, d.h. Ihr Widerruf berührt die Rechtmäßigkeit der vor dem Widerruf auf Basis der Einwilligung erfolgten Verarbeitung Ihrer Daten nicht.

5 Ihre Rechte

Sie können folgende Rechte in Hinblick auf die Verarbeitung Ihrer Daten geltend machen:

- **Auskunftsrecht** gem. Art 15 DSGVO: Sie können eine Bestätigung darüber verlangen, ob und in welchem Ausmaß Ihre Daten verarbeitet werden.
- **Recht auf Berichtigung** gem. Art 16 DSGVO: Verarbeiten wir personenbezogenen Daten von Ihnen, die unvollständig oder unrichtig sind, so können Sie jederzeit deren Berichtigung bzw. deren Vervollständigung verlangen.
- **Recht auf Löschung** gem. Art 17 DSGVO: Sie können die Löschung Ihrer personenbezogenen Daten verlangen, sofern wir diese unrechtmäßig verarbeiten oder die Verarbeitung unverhältnismäßig in Ihre berechtigten Schutzinteressen eingreift. Bitte beachten Sie, dass es Gründe geben kann, die einer sofortigen Löschung entgegenstehen, bspw. im Fall von gesetzlich geregelten Aufbewahrungspflichten.
- **Recht auf Einschränkung der Verarbeitung** gem. Art 18 DSGVO: Sie können die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer Daten verlangen, wenn
 - o Sie die Richtigkeit der Daten bestreiten, und zwar für eine Dauer, die es uns ermöglicht, die Richtigkeit der Daten zu überprüfen,
 - o die Verarbeitung der Daten unrechtmäßig ist, Sie aber eine Löschung ablehnen und stattdessen eine Einschränkung der Datennutzung verlangen,
 - o wir Ihre Daten für den vorgesehenen Zweck nicht mehr benötigen, Sie diese Daten aber noch zur Geltendmachung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen brauchen oder
 - o Sie Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer Daten eingelegt haben.
- **Recht auf Datenübertragbarkeit** gem. Art 20 DSGVO: Sie können verlangen, dass wir Ihnen Ihre Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zur Verfügung stellen, sofern wir diese Daten aufgrund einer von Ihnen erteilten und widerrufbaren Einwilligung oder zur Erfüllung eines Vertrages zwischen Ihnen und uns verarbeiten und diese Verarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren erfolgt.
- **Widerspruchsrecht** gem. Art 21 DSGVO: Verarbeiten wir Ihre Daten zur Wahrnehmung von im öffentlichen Interesse liegenden Aufgaben, zur Ausübung öffentlicher Gewalt oder berufen wir uns bei der Verarbeitung auf die Notwendigkeit zur Wahrung unserer berechtigten Interessen, so können Sie gegen diese Datenverarbeitung Widerspruch einlegen, sofern

ein überwiegendes Schutzinteresse an Ihren Daten besteht. Der Zusendung von Werbung können Sie jederzeit ohne Angabe von Gründen widersprechen.

Sie können diese Rechte bei der bzw. den jeweils für die Datenverarbeitung Verantwortlichen geltend machen. Wenn Sie Ihre Rechte geltend machen, können wir im Zweifel zusätzliche Informationen zur Bestätigung Ihrer Identität anfordern. Dies dient dem Schutz Ihrer Rechte und Ihrer Privatsphäre.

Sollten Sie eines der genannten Rechte offenkundig unbegründet oder besonders häufig wahrnehmen, so können wir ein angemessenes Bearbeitungsentgelt verlangen oder die Bearbeitung Ihres Antrags verweigern.

6 Ansprechpersonen

Wenn Sie der Meinung sind, dass Ihre Daten entgegen den rechtlichen Vorgaben verwendet werden, sprechen Sie uns bitte an. Meist können wir Ihre Anliegen in einem direkten Gespräch klären.

Unabhängig von der Person der Verantwortlichen und Ihrem Anliegen – nutzen Sie einfach folgende Kontaktmöglichkeit:

FH Campus Wien
z. H. Datenschutz
1100 Wien, Favoritenstraße 226
Telefon: +43 1 606 6877 - 6121
E-Mail: datenschutz@fh-campuswien.ac.at

Unser (externer) Datenschutzbeauftragter ist Markus Dörfler. Sie erreichen unseren Datenschutzbeauftragten ebenfalls unter datenschutz@fh-campuswien.ac.at sowie unter der Telefonnummer: +43 1 606 6877 - 6128.

Sie haben aber auch jederzeit die Möglichkeit, sich mit einer Beschwerde an die Österreichische Datenschutzbehörde zu wenden: [Österreichische Datenschutzbehörde, Barichgasse 40-42, 1030 Wien](#), Telefon: +43 1 521 52 -0, E-Mail: dsb@dsb.gv.at Website: www.dsb.gv.at

7 Schlussbestimmungen

Diese Datenschutzerklärungen gelten ab 03. September 2024 und ersetzen, so nicht ausdrücklich anderes angegeben ist, die Datenschutzbestimmungen in allenfalls anwendbaren Allgemeinen Geschäftsbedingungen, Nutzungsbedingungen und sonstigen Regelungen.